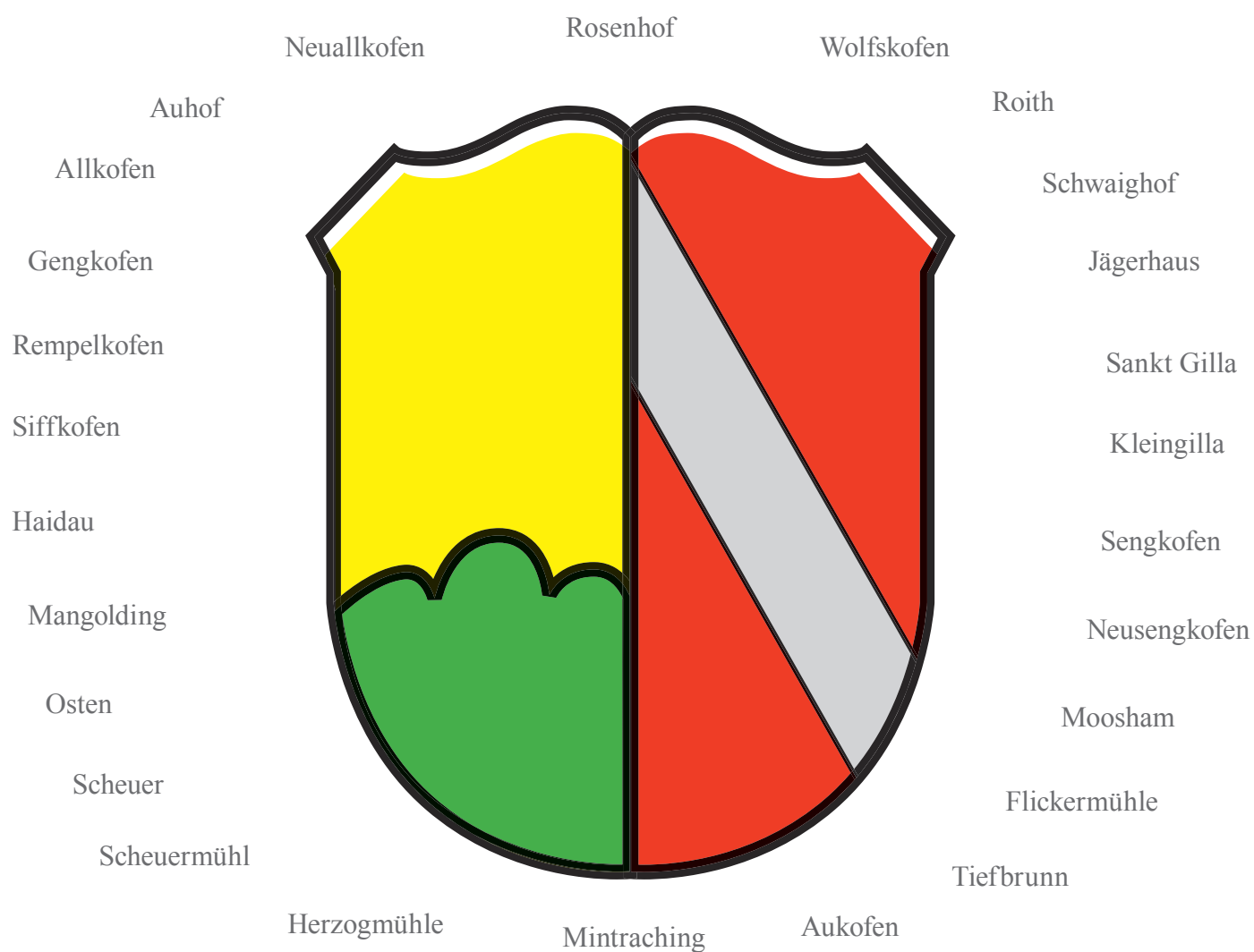


# Mintrachinger

## Gemeinde-Blatt



Die Gemeinde Mintraching informiert . . .

## Informationen für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Mintraching

### Gemeindeverwaltung:

Friedenstr. 2, 93098 Mintraching

Tel. 09406 9412-0

Fax: 09406 9412-10

[www.mintraching.de](http://www.mintraching.de)

E-Mail: [Gde.Mintraching@mintraching.de](mailto:Gde.Mintraching@mintraching.de)

1. Bürgermeisterin:

Angelika Ritt-Frank

Tel. 09406 9412-11

Geschäftsleitung:

Karl-Heinz Hernitschek

Tel. 09406 9412-13

Vorzimmer:

Hildegard Haas

Tel. 09406 9412-12

Bauamt:

Franz Wudi

Tel. 09406 9412-15

Bettina Lichtinger

Tel. 09406 9412-16

Wolfgang Weigert

Tel. 09406 9412-16

Einwohnermeldeamt:

Heidrun Stenzel

Tel. 09406 9412-18

Standesamt:

Stefan Walig

Tel. 09406 9412-19

Kasse:

Angelika Kraus

Tel. 09406 9412-17

Personalverwaltung:

Elisabeth Neumann

Tel. 09406 9412-20

Archiv, Gemeindeblatt:

Dörthe Reinwald

Tel. 09406 9412-23

Öffnungszeiten:

Mo. – Mi. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

### Notruf:

Feuerwehr / Notarzt Tel. 112

Polizei Tel. 110

Polizeiinspektion Neutraubling

Marktplatz 1, 93073 Neutraubling

Tel. 09401 9302-0

### Ärzte in Mintraching:

Dr. Horsch Ernst, Allgemeinarzt, Hauptstr. 2, Tel. 1630, 3493

Dr. Mauch Thomas, Allgemeinarzt, Stadlergasse 2a, Tel. 2123

Dr. Schwarz Werner, Zahnarzt, Marktstr. 7, Tel. 2121

Kirchen:

Kath. Pfarramt Mintraching, Pfarrer Beck Klaus, Hauptstr. 16, Tel. 2963

Kath. Pfarramt Moosham, Pfarrer Beck Klaus, Moosham, Kirchbergstr. 18, Tel. 2943

Kath. Expositur Scheuer, Pfarrer Beck Klaus, Scheuer, Dorfstr. 33, Tel. 509

Kath. Pfarramt Wolfskofen, Pfarrer Beck Klaus, Wolfskofen, Pappenberger Str. 2, Tel. 2963

Evang.-Luth. Pfarramt Neutraubling, Pfarrerin Ruf-Schlüter Margarete, Uhlandstr. 4,  
93073 Neutraubling, Tel. 09401 1290

Artikel und Leserbriefe für das Gemeindeblatt bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:  
[doerthe.reinwald@mintraching.de](mailto:doerthe.reinwald@mintraching.de)

### Bilder der ersten Seite (von links):

- Eltern-Kind-Gruppe beim Picknick im Wald

- Ausstellungseröffnung „Gesichter und Geschichten der Nachbarschaftshilfe“

- Hobby- und Handarbeitstreff der Nachbarschaftshilfe im Seniorenheim

- Am Wandertag der Klasse 4b



# Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Die Gemeinde Mintraching stellt im gesamten Gemeindebereich 3 Plätze für die Ablagerung von Ästen zur Verfügung. Bei diesen Astlagerplätzen handelt es sich um eine unbefestigte Fläche, daher dürfen nur

- **holzige Grüngutabfälle (also Äste, Sträucher und kleine Wurzelstöcke)**

angeliefert werden. Alles weitere Material muss über die Kompostplätze des Landkreises bzw. die Wertstoffhöfe entsorgt werden. Diese Regelung erfolgte aus wasserrechtlichen Gründen, da sich ansonsten Sickerwasser entwickelt, welches weitere Entsorgungsprobleme verursachen würde.

Im Wertstoffhof der Gemeinde Mintraching können Sie in kleinen Mengen (haushaltsübliche Mengen)

- Strauch- und Rasenschnitt
  - Laub
  - Blumen, Topfpflanzen
  - Algen aus dem Gartenteich
  - Moos (Vertikutierrückstände) und
  - Kleine Mengen von Ästen und Zweigen bis zu einem Durchmesser von 15 cm
- in die Container einwerfen.

An den Kompostplätzen des Landkreises Regensburg dürfen (Anlieferung auch hier nur aus Privathaushalten)

- Rasenschnitt, Gras, Moos und Laub
- Rückstände vom Vertikutieren
- Äste und Zweige bis zu einem Durchmesser von 15 cm
- Heckenschnitt
- Alle Pflanzenteile von Sommerblumen, Stauden, Obstgehölzen und Gemüse
- Wildkräuter (alle Unkräuter, auch Wurzelunkräuter)
- Wurzelballen und Wurzelstücke bis zu einem Durchmesser von 30 cm
- Topfpflanzen und Balkonblumen mit Erdballen

kostenfrei angeliefert werden. Die Plätze befinden sich in Regenstauf, Beratzhausen, Pollenried, dazu gibt es private Kompostplätze der Firma Habermeier in Buchhausen und der Fa. Hahn in Maiszant/Pfatter.

Mit Schildern werden Sie an den Astlagerplätzen darauf hingewiesen, dass Sie diese bitte auch nur für die Ablagerung der Grüngutabfälle, wie oben beschrieben, nutzen dürfen. Bedauerlicherweise halten sich nicht alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde an diese Auflagen. Von Rasenschnitt über Obst wird vieles entsorgt, dies stellt uns vor massive Probleme mit dem Sickerwasser. Sollten wir das nicht in den Griff bekommen, droht die Schließung unserer Häckselplätze.

Daher bitte ich Sie dringend darum darauf zu achten was Sie selbst anliefern und auch, wenn sich der Aufwand erhöht, ordnungsgemäß zu entsorgen. Hier sind wir alle gemeinsam gefordert, um uns diese Möglichkeit der Entsorgung zu erhalten.



Ihre  
Angelika Ritt-Frank



## Sitzung vom 08.05.2017

### Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

a) Zum Neubau der Sporthalle wurden folgende Aufträge vergeben:

- Rohbau, Fa. Guggenberger, Mangolding
- Dacheindeckung, Fa. Heinz Pfeffer, Regen
- Fassadenbau, Fa. Obermeyer, Ortenburg
- Spengler, Fa. Huber, Bad Kötzing
- Estrich, Fa. Elmas, Landsberg
- Trockenbau, Fa. Hausinger, Außernzell
- Fenster, Fa. Finestra, Geschwenda
- Schreiner, Fa. Kneitschel, Colmberg
- Fliesen, Fa. Aumer, Schorndorf
- Maler, Fa. Sonnauer, Barbing
- Sporthallenboden, Fa. Becker, Berlin
- Schlosser, Fa. Stich, Spiegelau
- Gerüst, Fa. Kett, Böhmfeld
- Trennvorhang, Fa. Diaplan, Freilassing
- Prallwand, Fa. Walltec, Nümbrecht
- Ballfangnetze, Fa. Diaplan, Freilassing
- Aufzugsanlage, Fa. Haushahn, Stuttgart
- Heizung, Fa. SR Haustechnik, Straubing
- Sanitärinstallation, Fa. SR Haustechnik, Straubing
- Lüftung, Fa. Stocker, Chamerau
- Elektroinstallation, Fa. Haimerl, Oberschneiding

b) Der Planungsauftrag für die Sanierung der Siffkofener Straße, Mintraching, wurde an das Ing.-Büro Wöhrmann, Hagelstadt, vergeben.

c) Der Auftrag für die Erstellung eines Feuerwehrtarifsplanes wurde an das Ing.-Büro Dittlmann, Passau, vergeben.

d) Der Auftrag für die Ausschreibung zur Beschaffung eines MLF wurde an das Ing.-Büro Dittlmann, Passau, vergeben.

### Dorferneuerung Moosham III; Umgestaltung Stärzenbach im Bereich Langenerlinger Straße / Kirchbergstraße

Es handelt sich um die letzte Maßnahme des noch nicht abgeschlossenen Dorferneuerungsverfahrens Moosham III. Die Kosten betragen nach der Berechnung des Arch.-Büros FLU Planungsteam, Regensburg, gerundet 55.000,- € (Brutto incl. NK). Der gemeindliche Anteil beträgt ca. 38.390,- €. Der Vereinbarung wurde zugestimmt.

### Biogasanlage;

**Tektur zur Änderung der Beschaffenheit und des Betriebs der genehmigten Biogasanlage auf dem Grundstück Fl.Nr. 810 der Gemarkung Mintraching durch Errichtung zwei weiterer BHKW sowie geplante Errichtung und Betrieb einer gasdichten Abdeckung des bestehenden Endlagers**

Dem Vorhaben wurde zugestimmt, mit der Auflage, dass keine negativen Auswirkungen auf die Umwelt und insbes. auf bestehende und geplante Wohnbebauung (Baugebiet Ostfeld II) entstehen dürfen.

### Informationen

Einkaufsmarkt:

Zur Normenkontrollklage gegen den Bebauungsplan „SO Einkaufsmarkt Mintraching“ wurde der außergerichtliche Vergleich vom Kläger unterschrieben. Die Gegenseite wurde vereinbarungsgemäß zur Rücknahme der Klage beim Bayer. Verwaltungsgerichtshof (VGH) in München aufgefordert. Ebenso wurden die Vereinbarungen zu den beiden Nachbarklagen gegen die Baugenehmigung unterschrieben. Die Gegenseiten wurden vereinbarungsgemäß zur Rücknahme der Klagen beim Verwaltungsgericht (VG) in Regensburg aufgefordert. Weiterhin liegen Rechtsmittelverzichtserklärungen von zwei weiteren Anliegern vor.

Noch diese Woche findet eine Besprechung mit dem möglichen Investor und dem Betreiber statt.

## Sitzung vom 19.06.2017

### Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

a) Der Auftrag zur Errichtung eines offenen Jugendtreffs wurde an die Fa. Wolf, Osterhofen, vergeben.

b) Zum Neubau der Sporthalle wurde der Auftrag für das Gewerk Zimmerer-Holzbau an die Fa. Großmann, Rosenheim, vergeben.

### Breitbandversorgung

Mit dem 1. Förderprogramm werden bereits die Bereiche (Moosham, Tiefbrunn, Sengkofen und Roith, Wolfskofen, Auhof, Allkofen) durch die Deutsche Telekom erschlossen. Mit dem 2. Förderprogramm sollte das restliche Gemeindegebiet erschlossen werden. Diese Ausschreibung beinhaltete keine (Glasfaser-) Hausanschlüsse. Zum 01.07.2017 gibt es eine neue Rechtslage, wonach auch Hausanschlüsse in Glasfaser gefördert werden. Die Ausschreibung wurde deshalb aufgehoben.





und neu gestartet.

## **Fernwärmeleitung der REWAG von der Biogasanlage nach Mintraching**

Die REWAG präsentierte das Projekt. Die Grundlastversorgung soll mit der Abwärme über das bestehende Biogas BHKW der Fa. NatUrenergie Mintraching GmbH & Co. KG erfolgen. Um die Spitzenlast im Winter zu decken und die Redundanz bei Wartungsarbeiten am BHKW zu gewährleisten wird ein Heizkessel installiert. Das Netz hat - leitungsbedingt - eine max. Anschlusskapazität von ca. 2.500 kW (entspricht ca. 130 EFH). Voraussetzung ist grundsätzlich die Umstellung der kommunalen Gebäude und die Versorgung des geplanten Baugebiets „Ostfeld II“. Nach der Vorlage eines konkreten Angebots der Rewag wird der Gemeinderat über den Vertragsabschluss entscheiden.

## **Änderung des Flächennutzungsplanes für ein Wohngebiet in Moosham**

Es wurden die einzelnen Stellungnahmen des frühzeitigen Verfahrens abgewogen, wobei sich geringfügige Änderungen ergeben haben. Das Arch.-Büro Schreiner+Wild GbR, Regensburg, wird die Planung überarbeiten.

## **Bebauungsplan „Am Kleinfeld“ der Stadt Neutraubling**

Das Gebiet mit ca. 80 Parzellen grenzt direkt an das Baugebiet „Birkenfeld Süd-Ost“ an. Belange der Gemeinde Mintraching sind nicht berührt.

## **Ortsstraße Heckenring in Rosenhof**

Ein Teilbereich der Straße wird mit einem Kostenaufwand von ca. 30.000,- € saniert, wobei Anliegerbeiträge nicht erhoben werden.

## **Sitzung vom 03.07.2017**

### **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen**

- a) Das Grundstück Fl.Nr. 2739 der Gemarkung Mintraching wurde erworben und 3 Bauparzellen im künftigen Baugebiet Ostfeld II wurden veräußert.
- b) Das Grundstück Fl.Nr. 2765/15 der Gemarkung Mintraching wurde veräußert.
- c) Der Planungsauftrag für die Außenanlagen der Sporthalle wurde an das Ing.-Büro FLU, Regensburg, vergeben.

ben.

d) Der Planungsauftrag für die Unterhaltungsarbeiten an der Ortsstraße Heckenring in Rosenhof wurde an das Ing.-Büro Altmann, Neutraubling, vergeben.

## **Energienutzungsplan**

Die Energieagentur arbeitet den Energienutzungsplan aus. Herr Winterhalter Christian von der Energieagentur präsentierte das Projekt zu den Grundlagen, dem Ist-Zustand (Wärme, Strom, Verkehr) und den ersten Potenzialbetrachtungen.

## **16. Änderung des Flächennutzungsplanes für eine Freiflächenphotovoltaikanlage bei Sengkofen**

Die Verwaltung hat das Verfahren durchgeführt. Es sind unwesentliche Änderungswünsche eingegangen. Diese werden in die Planung eingearbeitet.

## **Löschwasserbrunnen für das Gewerbegebiet Rosenhof Nord-West, das Sondergebiet Fahrsicherheitsanlage und für das Interkommunale Gewerbegebiet mit Barbing**

Es sollen zur Sicherstellung des abwehrenden Brandschutzes (Gebietsschutz) 4 Brunnen gebaut werden, weil die notwendige Löschwassermenge über die Trinkwasserleitung vom Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Regensburg-Süd nicht zur Verfügung gestellt werden kann. Es ist eine kostengünstigere Variante zum Bohrverfahren mit auszuschreiben.

## **Einkaufsmarkt;**

### **Ermächtigung der Verwaltung zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens**

Die Planungen des Investors für den Markt haben begonnen. Planungsziel ist ein Baurecht Ende 2017, um im Jahr 2018 unverzüglich mit den Arbeiten beginnen zu können. Der Bauantrag wird vermutlich in der Sommerpause des Gemeinderates eingereicht. Um das Genehmigungsverfahren nicht zu verzögern, wurde Frau Bürgermeisterin Ritt-Frank zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens ermächtigt.

## **Informationen**

Zum Breitbandausbau hat die Telekom einen eigenwirtschaftlichen Ausbau in Teilen von Mintraching und Mangolding am 27.06.2017 gestartet. Die Arbeiten werden von der Fa. Firma Ruhland & König (RKE), Hohenthann (Ndb.), bis voraussichtlich Sept. 2017 ausgeführt.



## Aus dem Einwohnermeldeamt

**Meldungen von 01.04. bis 30.06.2017**

### Geburten

männlich: 4 weiblich: 7

### Sterbefälle

männlich: 4 weiblich: 4

### An- und Abmeldungen

Zuzüge: 71 Wegzüge: 50

**Hochzeiten** 8

**Lebenspartnerschaften** -/-

## Aus dem Bau- und Umweltausschuss

## Allgemeine Sozialberatung der Caritas Neutraubling

### Nächste Sprechtage

Jeweils Dienstag,  
01. August 05. September  
14.30 - 15.30 Uhr, im Rathaus Neutraubling, I. Stock

## Aus dem Standesamt

### Eheschließungen im April

Bastian Dudda & Stefanie Senft  
Aykut Bayar & Sinem Gör  
Tobias Heindl & Karin Joachimsthaler

Bauantrag zum Neubau eines Doppelhauses mit Garagen und Stellplätzen	Mangolding, Niedertraublinger Straße 17 (Fl.Nr. 63/20 Gemarkung Mangolding)
Bauantrag zum Neubau einer Lagerhalle	Sengkofen, Fürstenstraße 13 (Fl.Nr. 30/8 Gemarkung Sengkofen)
Bauantrag zur ADAC Fahrsicherheitsanlage Mintraching-Rosenhof - Werbeanlagen	Rosenhof, ADAC-Straße 2 (Fl.Nr. 1014/3 Gemarkung Rosenhof)
Tekturantrag zur Errichtung der ADAC Fahrsicherheitsanlage Mintraching-Rosenhof	Rosenhof, ADAC-Straße 2 (Fl.Nr. 1014/3 Gemarkung Rosenhof)
Antrag auf Nutzungsänderung zur Errichtung einer Nähstube	Mintraching, Sonnenstraße 10 (Fl.Nr. 784/2 Gemarkung Mintraching)
Bauantrag zur Errichtung einer Terrassenüberdachung bei einer bereits bestehenden Terrasse	Mintraching, Im Anger 105 (Fl.Nr. 2765/92 Gemarkung Mintraching)
Bauantrag zum Neubau eines Jugendtreffs	Mintraching, Schmiedgasse (Fl.Nr. 787 Gemarkung Mintraching)
Bauvoranfrage zur Errichtung von barrierefreien Generationenhäusern	Mintraching, Siffkofener Straße 10 (Fl.Nr. 195 Gemarkung Mintraching)
Antrag auf isolierte Befreiung zur Überdachung von zwei vorhandenen Stellplätzen	Mintraching, Wiesenweg 13 (Fl.Nr. 211 Gemarkung Mintraching)
Antrag auf Erteilung zur Erstaufforstung	(Fl.Nr. 2548/1 Gemarkung Moosham)
Antrag auf Erteilung einer Rodungserlaubnis	(Fl.Nr. 2771/4 Gemarkung Moosham)
Bauantrag zum Anbau eines Carports an die bestehende Garage	Mintraching, Hauptstraße 33 (Fl.Nr. 104/1 Gemarkung Mintraching)
Bauantrag zum Bau eines Carports	Scheuer, Lindenstraße 6 (Fl.Nr. 167/8 Gemarkung Scheuer)
Bauantrag zur Aufstockung des bestehenden Wohnhauses	Moosham, Regensburger Straße 4 (Fl.Nr. 32 Gemarkung Moosham)
Bauantrag zum Anbau eines Schaltanlagenraumes an best. 20kV-Schaltstation	Mintraching, Lerchenfelder Straße 8 (Fl.Nr. 661/2 Gemarkung Mintraching)
Bauantrag zur Errichtung einer Gewerbehalle	Rosenhof, Germanenstraße 8 (Fl.Nr. 300/41 und 304/15 Gemarkung Rosenhof)
Tekturantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage	Mangolding, Niedertraublinger Straße 19 (Fl.Nr. 63/19 Gemarkung Mangolding)



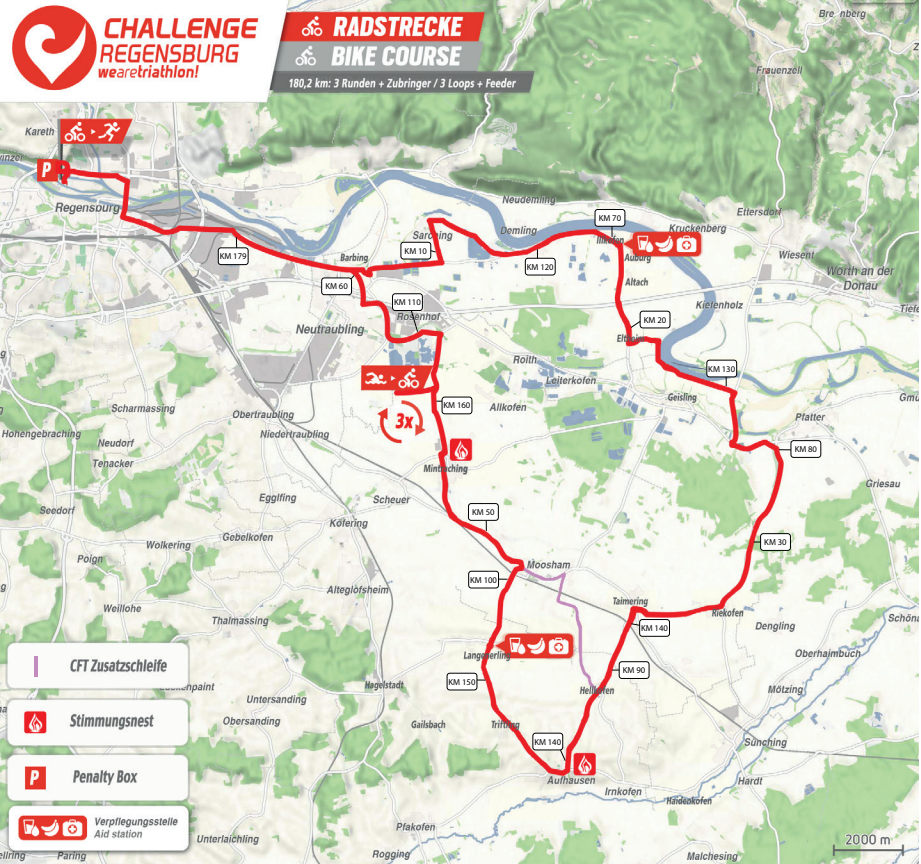
## Information des Kreisbrandrates zur Challenge

Am 13.08.2017 findet der Challenge Cup wieder im Landkreis Regensburg statt. Wie bei der Bürgermeisterdienstbesprechung am 30. März 2017 schon näher erläutert, ist es zwingend erforderlich, dass wir alle gemeinsam diese Veranstaltung mit Absperrkräften der Vereine unterstützen. Unsere Kreisbrandmeister werden in den nächsten Wochen die einzelnen Feuerwehren abfragen, wie viel Personal am 13.08.2017 in den betroffenen Bereichen gestellt werden kann.

**Ich darf Sie deshalb alle bitten, dass Sie ihre Vereine in den Gemeinden auffordern, sich mit Personal (gemeinsam mit der Feuerwehr) an den Verkehrslenkungsmaßnahmen zu beteiligen.** Nur wenn alle aus dem gesamten Landkreis Regensburg zusammen helfen, werden wir in der Lage sein diese Herausforderung in den nächsten Jahren zu meistern.

Ich möchte noch einmal betonen, dass es sich hier nicht nur um aktive Feuerwehrdienstleistende handeln muss, sondern sich auch andere Vereine mit Personal unter Federführung der Feuerwehr beteiligen können und sollen. Im Voraus schon herzlichen Dank für ihre Bemühungen!

Wolfgang Scheuerer  
Kreisbrandrat



**!!!Bitte unbedingt beachten!!!**  
**Bei allen Anwohnern an der Strecke kommt es zu massiven Einschränkungen, bei der Zufahrt zu den Grundstücken, während der Challenge. Planen Sie dies bitte ein!**

**Der KFZ-Makler  
für Neu- und Gebrauchtwagen · Transporter  
Fuhrparkverwaltung · Leasing · Finanzierung**

Neudeker Str. 11 · 93073 Neutraubling  
Tel: 09401/880 440 · Fax: 09401/880 479

**S.E. CAR**  
**Autovertrieb G.Ernst**





# Die Gemeinde informiert

## 1250-Jahr-Feier

### Vorbereitungen

Damit alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, insbesondere die Vereine, einen Einblick erhalten, wie sich die Vorbereitungen auf die 1.250-Jahr-Feier gestalten, möchten wir Ihnen in den kommenden Ausgaben Einblicke gewähren und zwar jeweils durch ein

#### Interview mit einem Vereinsvertreter:

Thomas Steiner und Axel Limmer, Team Minikin e.V.

*Sehr geehrte Herren, welche Beteiligungsform am Festzug stellt sich Ihr Verein vor?*

Wir möchten mit historischen Fahrrädern und dazu passenden historischen Radtrikots teilnehmen.

*Haben Sie Vorabveranstaltungen im Festjahr geplant?*

Ja, wir werden am 26. Mai 2018 einen „Historischen Prolog“ (Radrennen) von Mintraching nach Lerchenfeld und wieder zurück veranstalten. Dazu wird jeder Verein gebeten, mindestens einen Fahrer abzustellen. Passend dazu ist angedacht eine Ausstellung diverser Fahrräder (klassische, historische, alte Renner und modernste Modelle) zu präsentieren. Im Anschluss an diese Veranstaltung findet am Abend Festbetrieb mit Musik und Grillspezialitäten statt.

Als weitere Veranstaltung planen wir eine Kapellenführung im Gemeindebereich für Jedermann auf Mountainbikes.

*Woher bekommen Sie das Material dafür?*

Teilweise stellen unsere Vereinsmitglieder ihre Räder zur Verfügung.

Wir würden uns aber freuen, wenn sich Bürger, die noch ein Oldtimer-Rad oder -Trikot zu Hause haben und es uns für diese Veranstaltung leihen können, melden würden.

Kontakt: Thomas Steiner,

E-Mail: [info@service-steiner.de](mailto:info@service-steiner.de)

### Logo-Wettbewerb

Die Ausschreibung im Gemeindeblatt fand im Januar 2017 statt:

Fünf kreative und interessante Vorschläge gingen in der Gemeinde ein. Da die Entscheidung schwer fiel fand im Festausschuss die Wahl geheim statt.

Am Samstag, dem 13.06.2017, überreichte Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank die beiden Preise an:

1. Platz: Herrn Josef Lermer, Mintraching

und

2. Platz: Herrn Herbert Winkler, Köfering (gebürtiger Mintrachinger)

Herr Lermer machte sich folgende Gedanken zu seinem Logo-Entwurf:

Das Logo enthält Tradition - Ortsentwicklung - Natur. In der Linie ist dezent der Schriftzug Mintraching angedeutet.

Farbgebung und Strich sind fröhlich und leicht; in den Farben des Orts-Wappens.

v.l. Vertreter des Festausschusses: Homeier Rudi, Schmid Andrea, Scheck Willi, Lermer Josef, Winkler Herbert, Angelika Ritt-Frank

In Zukunft erkennen Sie Veranstaltungen und Informationen rund um die 1.250-Jahr-Feier immer an diesem Logo:





**Fenster  
Care**  
Werte erhalten – Ausblicke verschönern



**Konzeption & Ausführung**

- Aluminium-Nachrüstung
- Dichtungserneuerung
- Fensterwartung
- Wintergartensanierung
- Energetische Aufwertung
- Optische Aufwertung
- Insektenschutzsysteme
- Energiesparberatung

FensterCare e.K.  
Andreas Neumeier  
Kandlstr. 26  
93098 Moosham  
Tel. 09406.9400094  
Fax 09406.9400095  
[info@fenstercare.de](mailto:info@fenstercare.de)  
[www.fenstercare.de](http://www.fenstercare.de)



## Sporthallenneubau

### Spatenstich am 3. Mai 2017

Unter Beteiligung von Frau Bürgermeisterin Ritt-Frank, Architekt und Planer, Vertretern der Firmen, Schule und Sportverein sowie Mitgliedern des Gemeinderates fand am 03. Mai 2017 der offizielle Spatenstich für den Neubau der Sporthalle statt.

Spatenstich

## KrötENZAUN 2017



Im März bauten Mitarbeiter des Bauhofs und Franz Gabler wieder den langen KrötENZAUN am Gem.-Verb.-Weg Sengkofen – Geisling auf. Bedingt durch zahlreiche frostige Nächte und dem fehlenden Niederschlag war den Andrang zum Laichbiotop heuer etwas geringer als in den Vorjahren. H. Gabler und H. Schuier vom BN leerten täglich zweimal die eingegrabenen Eimer und brachten die Tiere sicher ins Biotop jenseits der gefährlichen Straße.

Sie retteten 608 Erdkröten, 14 Frösche und 8 winzige Teichmolche vor dem Verkehrstod. 2016 waren es 954 Kröten und 26 Molche.

Mag das sinkende Grundwasser, der zunehmende Ver-

kehr oder die großflächige Felderbewirtschaftung mit der Abnahme zu tun haben. Wir haben auf jeden Fall die Verpflichtung, diese unsere winzigen Mit- Erdbewohner zu schützen.

**Könnten Sie sich vorstellen kommendes Jahr während der Krötenwanderungszeit die Herren zu unterstützen?**

Dann melden Sie sich doch in der Gemeinde unter Tel. 09406 9412-23

## Straßensperrung

In den nächsten Wochen bis ca. Ende Juli gibt es wegen dem Breitbandau (Einzug Glasfaser etc.) verschiedene halbseitige Sperrungen.

Die Achse Mintraching – Tiefbrunn – Moosham – Sengkofen ist hauptsächlich davon betroffen.

Ausführende Firma STRABAG

## Gleiserneuerung im Bahnhof Mangolding

Die DB Netz AG erneuert im Rahmen des Oberbauprogramms 2017 in der Zeit von **15.07. – 26.07.2017** das Gleis 21 im Bahnhof Mangolding.

Somit wird es zu Lärmbelästigungen auch während der Nachtzeit und an Wochenenden kommen.

Wir sind jedoch bemüht, die Lärmbelästigung auf das jeweilige Mindestmaß zu reduzieren.

Für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis bedanken wir uns herzlich.

DB Netz AG

**BREBAUM**  
METALLBAU  
Meisterbetrieb

Stahl – Edelstahl – Messing

93098 Mintraching • St. Gilla 2  
Telefon: 0 94 06 / 32 37  
Telefax: 0 94 06 / 95 84 93  
Mobil: 01 71 / 4 25 82 61

TREPPEN · GELÄNDER · TORE · WOHNRAUMOBJEKTE



## Neuer Mitarbeiter in der Verwaltung

Am 16.06.2017 konnte Frau Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank einen neuen Mitarbeiter in der Verwaltung der Gemeinde Mintraching begrüßen. Herr Wolfgang Weigert aus Donaustauf unterstützt künftig das Team der Verwaltung und wird im Bereich der Bauleitplanung, Betreuung der gemeindlichen Feuerwehren und Versicherungen eingesetzt werden. Herr Weigert war bisher beim Bezirk Oberpfalz tätig, wo er 1997 seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten begann und sich in den Jahren 2006 bis 2008 zum Verwaltungsfachwirt weiterbildete. Herr Weigert begleitete behördenintern verschiedene Aufgabenbereiche, zuletzt war er für die Verhandlung von Entgelten von Pflegeheimen und Einrichtungen der Behindertenhilfe zuständig.

## Neuer Bus für unsere Schul- und Kindergartenkinder

Für unsere Schul- und Kindergartenkinder hat die Gemeinde Mintraching einen neuen Bus angeschafft. Seit Ende Mai bringt unsere Busfahrerin, Frau Karl, die Kinder mit unserem neuen Opel Movano (9-Sitzer) sicher zur Schule bzw. zum Kindergarten und wieder nach Hause. Der alte Bus wurde veräußert.

### ***Baby – und Kinderbasar***

Immer: Mo.: 12.30 bis 16 Uhr

Mi.: 10 bis 12 und 13 bis 15 Uhr

Marktstrasse 10, 93098 Mintraching

Tel.: 0175 760 1957

## ***Gasthaus Wild***

Gasthaus ■ Getränkemarkt ■ Partyservice ■ Getränkelieferservice

### **Sie planen:**

Geburtstage Taufe Kommunion Empfänge Gartenfeste Firmenfeiern Vereinsfeste

### **Wir bieten:**

Kühlwagen Bierzeltgarnituren verschiedene Getränke Bier vom Faß Partyzelt  
Kühlschränke Stehtische Gläser Krüge Porzellan Besteck Heiz- und Grillgeräte

Regensburger Straße 14 ■ 93098 Moosham ■ Telefon: 09406 545 ■ Telefax: 09406 95 99 96  
info@gasthaus-wild.de ■ www.gasthaus-wild.de





## Lärmaktionsplan der Bundesbahn „Pulverfass Borkenkäfer“

Das Eisenbahn-Bundesamt hat mit der Erstellung des Lärmaktionsplanes für alle Haupteisenbahnstrecken des Bundes begonnen.

Im Rahmen dieser Lärmaktionsplanung wird am 30. Juni 2017 die erste Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung beginnen. Bis zum 25. August 2017 hat die Öffentlichkeit dann die Gelegenheit, sich an der Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes zu beteiligen.

Ablauf der Öffentlichkeitsbeteiligung:

Die Öffentlichkeitsbeteiligung findet in zwei zeitlich getrennten Phasen statt. Das Eisenbahn-Bundesamt bietet hierzu eine Informations- und Beteiligungsplattform im Internet an, die über die folgende Adresse erreichbar ist: [www.laermaktionsplanung-schiene.de](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de)

Alternativ hierzu können Beteiligungen auch per Post an die Redaktion Lärmaktionsplanung, Postfach 601230 in 14412 Potsdam geschickt werden. Der vom Eisenbahn-Bundesamt hierfür vorbereitete Fragebogen kann vom 30. Juni 2017 an über die angegebene Internetadresse heruntergeladen oder postalisch über obenstehende Adresse angefordert werden. Die Informationsplattform zur Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes steht Ihnen ab sofort zur Verfügung. Die Anwendung zur aktiven Beteiligung wird jeweils rechtzeitig zum Start der Öffentlichkeitsbeteiligungsphasen zusätzlich zum Informationsangebot freigeschaltet.

Hintergründe und Inhalt der Öffentlichkeitsbeteiligung:

Unter Beteiligung der Öffentlichkeit erstellt das Eisenbahn-Bundesamt alle fünf Jahre einen Lärmaktionsplan für die Haupteisenbahnstrecken des Bundes. Ziel der Lärmaktionsplanung ist die Regelung von Lärmproblemen und Lärmauswirkungen. Eine Haupteisenbahnstrecke ist ein Schienenweg mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 30.000 Zügen pro Jahr. Die gesetzlichen Regelungen finden sich in § 47 lit. a-f Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG).

Weitere Informationen und Fragen:

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter folgender Adresse: [www.laermaktionsplanung-schiene.de](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de)

Fragen können Sie an das Eisenbahn-Bundesamt unter [lap@eba.bund.de](mailto:lap@eba.bund.de) oder postalisch mit dem Stichwort „Lärmaktionsplanung“ an die Zentrale in Bonn richten.

2016 hatten die Waldbesitzer in der Region bezüglich des Borkenkäfers vergleichsweise noch großes Glück, denn durch einen relativ späten Schwärmflug und durch einen niederschlagsreichen Sommer verzögerte sich die Entwicklung des Buchdruckers doch sehr, so dass die erwarteten großen Schäden weitgehend ausblieben.

Dieses Glück scheint sich heuer nicht zu wiederholen!

In befallenen Bäumen und im Boden überwinterte eine wesentlich höhere Buchdruckerpopulation als im Frühjahr 2016 und wartete auf den Ausflug.

Bereits Anfang April und damit so früh wie noch nie – es war gebietsweise im Landkreis Regensburg schon über 25° Grad heiß – gab es bereits nennenswerte Flugbewegungen des Buchdruckers mit beginnendem Neubefall! Der Hauptschwärmflug setzte in der zweiten Maihälfte mit sehr hoher Intensität ein. Zum Teil wurden in den Monitoring-Fallen des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg historisch hohe Borkenkäfermengen gefangen, die einen Eindruck von der Wucht des Schwärmflugs geben!

Zusätzlich sind die Waldböden – bereits aus dem Winter heraus - nicht ausreichend mit Wasser versorgt - trotz der Niederschläge Ende April / Anfang Mai.

Die Fichtenwaldbesitzer sitzen damit aktuell auf einem „Pulverfass“ voller Borkenkäfer! Die extreme Hitzeperiode in den letzten Maitagen hat die Lunte gezündet: Die Borkenkäfer breiten sich explosionsartig aus. Überall finden sich in allen Waldgebieten des Landkreises Regensburg Fichten mit frischem Bohrmehl! Gleichzeitig beschleunigt das warme Wetter auch die Entwicklung der Käferbruten, die sich deutlich schneller entwickeln als in den Vorjahren!

Der Bereichsleiter Forsten am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (=AELF) Regensburg, Forstdirektor Erwin Engeßer, appelliert in dieser ernstesten Situation an alle Fichtenwaldbesitzer, Ihrer gesetzlichen Verpflichtung nachzukommen und im engen Abstand von 10-14 Tagen ihre Fichtenwälder auf Borkenkäferbefall zu kontrollieren!

Die Symptome sind laut Engeßer gut erkennbar: Bei länger befallenen Bäumen färben sich die Kronen braun und die Rinde blättert ab. Frischer Befall ist am braunen Bohrmehl zu erkennen, das sich auf Rindenschuppen, am Stammfuß, in Spinnweben oder auf der Bodenvegetation sammelt.

Bei Käferbefall gilt es, die befallenen Fichten unverzüglich aufzuarbeiten und mindestens 500 m aus dem Wald zu schaffen.



# Die Gemeinde informiert

Auch Resthölzer, das Kronenmaterial oder stärkere Äste müssen in derlei Fällen aufgearbeitet werden! - am effektivsten durch Häckseln des Materials.

Forstdirektor Engeßer warnt die Waldbesitzer eindringlich vor den Folgen nicht durchgeführter Kontrollen / Bekämpfungsmaßnahmen: „Der Borkenkäferbefall, der jetzt übersehen wird bzw. nicht rechtzeitig aus dem Wald geschafft wird, entwickelt sich im Sommer exponentiell! Versäumnisse rächen sich im August und September bitter! Wir reden dann nicht mehr von befallenen Nestern, sondern möglicherweise von ganzen Hektaren! Waldbesitz verpflichtet! Dämmen Sie die Aktivitäten des Buchdruckers jetzt ein – so heftig war es seit 1992 nicht mehr!“

Detailinfos zum Borkenkäfer und einen aktuellen Überblick über die Gefährdungslage gibt es auf der homepage der Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft unter [www.borkenkaefer.org](http://www.borkenkaefer.org).



**Reinhold Reinhardt** GmbH  
**Heizung - Lüftung - Sanitär**  
**Klimaanlagen - Solaranlagen**  
 Tel.09401/2531 Fax:09401/4773  
 93092 Barbing, Benzstraße 3  
<http://www.reinhold-reinhardt-gmbh.de>  
 e-mail:kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

## Hauswirtschaft als zweites Standbein

Das Landwirtschaftsamt bietet einen neuen Studiengang Hauswirtschaft an.

Früher als altmodisch verpönt, heute im Aufwind eines neuen Trends begriffen: Wer einen Abschluss als Hauswirtschafterin in der Tasche hat, dem stehen viele Möglichkeiten offen. Von der Gründung eines hauswirtschaftlichen Dienstleistungsunternehmens bis hin zum perfekten und nachhaltig durchorganisierten Haushalt im eigenen Heim gibt es eine große Bandbreite an Anwendungsmöglichkeiten des Erlernten. Hauswirtschafterinnen werden zur Betreuung und zur hauswirtschaftlichen Versorgung in privaten Haushalten, in Betreuungseinrichtungen für Kinder, Jugendliche und Senioren gebraucht.

Juliane Sichelstiel ist die Leiterin der Abteilung Haushaltsleistungen und Bildung am Landwirtschaftsamt. Ihr liegt daran deutlich zu machen, dass der einsemest-

rige Studiengang für moderne Frauen sehr attraktiv ist. Der Studiengang, der am 11. September 2017 beginnen wird, eignet sich für jede Frau und jeden Mann. „Mitmachen kann jeder mit Null-Ahnung, der sich Kenntnisse für den eigenen Haushalt aneignen will, aber auch erfahrene Hausfrauen und -männer, die noch dazulernen wollen“, erklärt Sichelstiel.

Gelehrt werden die Fächer Familie, Persönlichkeit und hauswirtschaftliche Betreuung, Berufs- und Arbeitspädagogik, Haushalts- und Finanzmanagement, Ernährungslehre, Unternehmensführung Haus- und Textilpraxis, Küchenpraxis und Hausgartenbau.

Der Studiengang schließt mit dem Titel „Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung“ ab.

Nach Erfüllung der Praxiszeiten kann man die Abschlussprüfung in der Hauswirtschaft ablegen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie auch bei Juliane Sichelstiel, Tel. 0941 2083-0.

## Infoveranstaltung „Selbstbestimmt Wohnen im Alter“

Im Rahmen der Bayern weiten Aktionswoche „Zu Hause daheim“ hatte die Servicestelle für Senioren und Menschen mit Behinderung im Landratsamt kürzlich interessierte Bürger sowie Menschen, die mit der Senioren- und Behindertenarbeit befasst sind, zur kostenlosen Infoveranstaltung „Selbstbestimmt Wohnen im Alter“ eingeladen.

Damit man auf die Lebensumstände, die das zunehmende Alter mit sich bringe, vorbereitet sei, sollte man sich rechtzeitig darüber Gedanken machen, wie man seinen Lebensabend verbringen möchte. Fest stehe, dass ältere Menschen - auch wenn sie auf fremde Hilfe angewiesen seien - selbstbestimmt in vertrauter Umgebung wohnen möchten, so stellvertretender Landrat Willi Hogger bei der Begrüßung.

Uta Hildt, Vorsitzende des Bewohnervereins „Allmeind“ in Burgweinting, stellte das Mehrgenerationenwohnen vor. Sie und ihr Mann leben seit neun Jahren im „Allmeind“ (Alle miteinander), dem ersten Oberpfälzer Mehrgenerationenwohnen.

Brigitte Herkert von der Koordinationsstelle „Ambulant betreute Wohngemeinschaften in Bayern“ erläuterte das Konzept von WGs mit ambulanter Betreuung. Hier wohne man innerhalb eines räumlichen Gefüges und führe einen gemeinsamen Haushalt. Kernpunkt dieser Idee sei, dass hier Menschen zusammenkommen, die



denselben Betreuungs- und Pflegebedarf hätten.

Michael Drindl, Seniorenbeauftragter des Marktes Regenstauf, und Babara Meier, Koordinatorin des Mehrgenerationenhauses Regenstauf, stellten ein Projekt vor, das noch in den Kinderschuhen stecke. Es nennt sich „Wohnen für Hilfe“ und impliziert Wohnpartnerschaften zwischen Jung und Alt. In Regenstauf gebe es genügend Wohnraum, aber es seien nur noch wenige junge Leute da, erläuterte Drindl die Problematik. Hier komme das Projekt zum Zug: unentgeltliche Gegenleistungen für den Vermieter statt der ortsüblichen Miete. Die Konditionen würden vorab von beiden Parteien vereinbart. So könne beispielsweise ein Student bei einem Senior einziehen, ihm im Haushalt oder Garten helfen, für ihn einkaufen oder gemeinsam mit ihm spazieren gehen. Pflegeleistungen seien jedoch ausgenommen. Im Gegenzug dürfe der Student - bis auf eine Begleichung der Nebenkosten - mietfrei wohnen. „Die Projektbetreuung ist im Mehrgenerationenhaus angesiedelt. Wir sind die Mittler, bei uns läuft das Ganze zusammen“, so Drindl.

Die Veranstaltung habe gezeigt, dass selbstbestimmtes Wohnen auch im Alter möglich sei. Man sollte sich vorab über die möglichen Wohnformen informieren, denn der letzte Lebensabschnitt müsse nicht zwingend in einem Alten- oder Pflegeheim verbracht werden, schloss die Leiterin der Servicestelle für Senioren und Menschen mit Behinderung im Landratsamt, Petra Haslbeck, die Vortragsreihe und bedankte sich bei den Referenten. Auch stellvertretender Landrat Willi Hogger bedankte sich für die Informationen: „Man kommt ja irgendwann auch einmal selbst in das Alter.“

Nähere Informationen bei der Servicestelle für Senioren und Menschen mit Behinderung im Landratsamt.

Kontakt:

Landratsamt Regensburg, Servicestelle für Senioren und Menschen mit Behinderung,

Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg. Ansprechpartnerin ist Julia Schmidt, Tel.: 0941 4009-531,

E-Mail: [julia.schmidt@lra-regensburg.de](mailto:julia.schmidt@lra-regensburg.de)

## Großes Lob für die Ehrenamtsarbeit im Landkreis

Viel Zuspruch für die Unterstützung der Ehrenamtsarbeit im Landkreis bekam Landrätin Tanja Schweiger von Vereins- und Verbandsvertretern beim vor kurzem stattgefundenen „Grundsatzgespräch zum Thema Ehrenamt“. Die Landrätin hatte zum Abschluss der zweiten Staffel der „Vereinsschule des Landkreises Regensburg“

die Vertreter von ehrenamtlichen Organisationen unter dem Motto „Wie eingebunden, unterstützt und gewürdigt fühlen sich die Vereine im Landkreis? Wo kann das Landratsamt noch helfen?“ in den großen Sitzungssaal des Landratsamtes eingeladen.

Dass sich die Vereine und Verbände sehr gut unterstützt fühlen, betonten gleich zu Beginn der Gesprächsrunde mehrere Funktionäre. Der Stellvertretende Kreisvorsitzende des Bayerischen Landessport-Verbandes, Rupert Karl, und der Erste Gauschützenmeister des Kreisschützenverbandes für Oberpfalz und Donaugau, Manfred Wimber, machten deutlich, dass „die große Aufgeschlossenheit der Landrätin für das Thema Ehrenamt und die professionelle konzeptionelle Umsetzung durch Dr. Gaby von Rhein als Leiterin der Freiwilligenagentur“ den hohen Stellenwert des Ehrenamtes im Landkreis verdeutlichten. Auch komme damit zum Ausdruck, dass die Ehrenamtsarbeit im Landkreis eine große Wertschätzung und Anerkennung erfahre. Geradezu als „Volltreffer“ wurde das Angebot der „Vereinsschule des Landkreises Regensburg“ bezeichnet, die für konkrete Herausforderungen der Ehrenamtsarbeit passgenaue Lösungswege aufzeige und so den Ehrenamtlichen echte Hilfestellungen anbiete.

Wie Dr. Gaby von Rhein in ihrem Rückblick auf die zweite Vereinsschul-Staffel aufzeigte, hätten an den Abendveranstaltungen „Feste, Feiern – was muss man bedenken“, „Gemeinnützigkeit und Steuerrecht“ und „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“ jeweils um die 100 Ehrenamtliche teilgenommen und auch das erstmals angebotene neue Format eines ganztägigen „Fachtages: Vorstand gesucht!“ sei sehr gut angenommen worden. Themenvorschläge für die im Herbst beginnende dritte Staffel der Vereinsschule, so die Leiterin der Freiwilligenagentur, gebe es zur Genüge, etwa zum Haftungs- und Versicherungsrecht, zum Einsatz neuer Medien wie facebook oder twitter, zum Problem der Bildrechte auf vereinseigenen Homepages oder auch Rhetorikkurse für angehende Führungskräfte.

Sehr erfreulich, so Landrätin Tanja Schweiger bei dem Treffen, entwickle sich auch die zum 01.04.16 neu eingeführte Ehrenamtskarte. Nach nur einem Jahr seien bereits 1.200 Karten ausgestellt worden, 107 Firmen und öffentliche Einrichtungen konnten als sog. Akzeptanzpartner in Stadt und Landkreis - bei denen die Ehrenamtlichen mit dem Vorzeigen der Ehrenamtskarte Vergünstigungen bekommen können - gewonnen werden.





## KULTUR.LANDSCHAFTEN

Das Jahresprogramm des Landkreises bringt das vielfältige Kulturangebot mit der unverwechselbaren idyllischen Naturlandschaft des Regensburger Landes in Einklang.

Die diesjährige kulturelle Veranstaltungsreihe des Landkreises Regensburg trägt den Titel KULTUR.LANDSCHAFTEN. Insgesamt 39 Veranstaltungen an 26 Orten laden von Ende April bis Mitte November 2017 dazu ein, Kultur und Landschaft in der Region zu entdecken. Der Landkreis Regensburg ist für seinen vielseitigen Naturraum bekannt: Egal ob die Jurahöhen, der vordere Bayerische Wald, die Donauebene oder die Flusstäler von Laaber, Naab und Regen – jeder Winkel hat seinen ganz eigenen Charme. So faszinierend und abwechslungsreich wie sich die Natur darbietet, so vielseitig ist auch das kulturelle Angebot unserer Heimat. Was liegt da näher, als mit den Mitteln von Kunst und Kultur das Thema „Natur“ zu bespielen? Genau darum geht es in dem Jahresprogramm, in dem sich Kulturveranstalter und Kulturschaffende aus dem gesamten Landkreis mit einer besonderen Veranstaltung empfehlen, erklärt der Kulturreferent des Landkreises, Dr. Thomas Feuerer. Entstanden ist ein breit gefächertes Programm, bei dem für jeden etwas dabei sein dürfte. Die Bandbreite reicht von Lesungen, Kunst-, Foto- und Bilderausstellungen, über Führungen und Kunst- und Märchenwanderungen, bis hin zu Freilufttheater und Musicals, Open Air-Konzerten, Kabarett- und Musikveranstaltungen.

Die zugehörige kostenlose Broschüre sowie Auskünfte zur Reihe KULTUR.LANDSCHAFTEN erhalten Sie beim Kulturreferat des Landkreises Regensburg, Altmühlstraße 1a, 93059 Regensburg, Tel. 0941 4009-335, E-Mail: [kulturreferat@lra-regensburg.de](mailto:kulturreferat@lra-regensburg.de) oder zum Download unter [www.landkreiskultur.de](http://www.landkreiskultur.de).

## Illegale Abfallsammlung im Landkreis

Auch im Landkreis finden Bürgerinnen und Bürger in ihren Briefkästen immer wieder Wurfzettel, in denen eine „ungarische Familie“ eine Abfallsammlung ankündigt. „Wir nehmen alles, was Sie nicht brauchen“, heißt es darin. Es folgt eine lange Liste mit Gegenständen, die gesammelt werden. Das klingt auf den ersten Blick verlockend, hat allerdings einen entscheidenden Haken: „Diese Sammlung ist illegal“, so Dr. Benedikt Grünewald, Leiter der Abteilung Natur- und Umweltschutz am Landratsamt.

Abfälle aus privaten Haushalten, also alles, was der Besitzer nicht mehr braucht und daher loswerden will, müssen nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz grundsätzlich dem zuständigen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger überlassen werden. Und das ist bei Abfällen, die im Landkreis anfallen, der Landkreis Regensburg. Dr. Grünewald zählt zu den Ausnahmen lediglich „nicht gemischte, nicht gefährliche Abfälle“, wie zum Beispiel Altpapier, Altkleider oder Eisenschrott, „wenn sie im Rahmen einer gemeinnützigen oder gewerblichen Sammlung ordnungsgemäß verwertet werden“. Solche Sammlungen müssten jedoch vorher dem Landratsamt Regensburg angezeigt und die ordnungsgemäße Verwertung nachgewiesen werden.

Dies sei eben im Fall der „ungarischen Familie“ nicht erfolgt. Zudem beinhalte der Wurfzettel keine Angabe zu einem Verantwortlichen oder einer Kontaktadresse. Das bedeute, dass es für Probleme bei der Abholung keinen Ansprechpartner gebe. Eine ordnungsgemäße Verwertung sei dann nicht mehr nachweisbar. Zu bedenken gibt Dr. Grünewald auch, dass unter den aufgelisteten Gegenständen auf dem Wurfzettel viele seien, die we-



STEUERBERATERIN JULIANE LERCH  
DIPL. KAUFFRAU UNIV.  
STEUERBERATERIN GUDRUN PROCK  
DIPL. BETRIEBSWIRTIN (FH)

Tätigkeitsschwerpunkte:

- steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung
- Ausarbeitung von Steuererklärungen aller Art
- Jahresabschlüsse aller Art
- Finanz- und Lohnbuchführung
- Existenzgründungsberatung
- Erbschaft/Schenkung



**Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen!**  
**Lerch & Prock**

Beratungsstelle Mangolding:  
Juliane Lerch  
In der Point 6, Mangolding  
Telefon (09406) 28398-13  
[lerch@lerch-prock.de](mailto:lerch@lerch-prock.de)  
[www.lerch-prock.de](http://www.lerch-prock.de)



gen ihrer Zusammensetzung als gefährlicher Abfall eingestuft sind, wie zum Beispiel Elektro- und Elektronikgeräte. Diese müssten gesondert auf Wertstoffhöfen (Elektroschrott) oder über den kostenlosen Abholdienst für Sperrmüll und Kühlgeräte entsorgt werden.

Nicht auszuschließen sei, so Dr. Grünewald weiter, dass die Sammler die Gegenstände, die für sie nicht zu gebrauchen sind, später irgendwo in der freien Natur entsorgen. Mit der Folge, dass diese Abfälle wegen der dadurch entstehenden Umwelt- und Sicherheitsprobleme dann auf Kosten der Allgemeinheit beseitigt werden müssen. Sollte dabei zurückverfolgt werden können, wer der Abfallerzeuger ist oder wer diese Abfälle zur Abholung bereit gestellt hat, könnten auch diese Personen für die illegale Entsorgung zur Rechenschaft gezogen werden. Und das könne richtig teuer werden. „Bei Zuwiderhandlung sieht die Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises ein Bußgeld von bis zu 2.500 Euro vor.“

Dr. Grünewald weist darauf hin, dass es sich bei der „ungarischen Familie“ keineswegs – wie mit dieser Bezeichnung suggeriert – um einen Familienbetrieb handle, dem mit einer Spende aus wirtschaftlicher Not geholfen werde. Vielmehr stecke eine zumindest im süddeutschen Raum flächendeckend agierende Organisation dahinter, bei der eindeutig die Gewinnerzielung im Vordergrund stehe. Sein Appell an die Landkreisbürger lautet deshalb, sich nicht an dieser Sammlung zu beteiligen.

Infos und Kontakt: Abfallberatung des Landkreises: Helmut Niggel, Tel. 0941 4009-348 und Gerda Bauer, Tel. 0941 4009-368; Staatliches Abfallrecht: Gudrun Beer, Tel. 0941 4009-342 und Karin Füssl, Tel. 0941 4009-462

## Pegelstände im Internet

Flutpolder-Planung: Messwerte veröffentlicht

Die Grundwasserstände von über 50 Messstellen stehen ab sofort im Internet. Anhand einer Karte, die den Umgriff des Grundwassermodells zu den Flutpoldern Eltheim und Wörthhof zeigt, können die einzelnen Messstellen ausgewählt und aktuelle sowie frühere Messwerte angesehen werden. Zusätzlich können auch die Schwankungen der Grundwasserstände in selbst gewählten Zeiträumen verfolgt werden. Zur Untersuchung der Grundwasserverhältnisse wurde ein Messnetz aufgebaut, das sich von Regensburg in Richtung Osten bis nach Aholting erstreckt. Es beinhaltet sowohl bestehende als auch neu errichtete Grundwassermessstellen. Die Daten werden in ein digitales Grundwassermodell eingespeist, mit dem die früheren, heutigen und zu erwartenden Verhältnisse analysiert werden können.

Da besonders die Grundwassersituation den Bürgern vor Ort am meisten Sorgen bereitet und sie den Anstieg des Grundwassers in den Siedlungsflächen befürchten, sind die aktuellen Grundwassermesswerte, die in das Grundwassermodell einfließen, nun für jedermann im Internet verfügbar unter:

[www.gwm-wwa-r.de](http://www.gwm-wwa-r.de) bzw. [www.wwa-r.bayern.de/hochwasser/hochwasserschutzprojekte/flutpolder/gw-messnetz/index.htm](http://www.wwa-r.bayern.de/hochwasser/hochwasserschutzprojekte/flutpolder/gw-messnetz/index.htm)

## Wir vermitteln zum Kauf / Miete

- Gewerbegrundstücke, Bauplätze
- Wohnungen, Villen, Häuser
- Wohn-, Büro-, Geschäftshäuser
- Hallen, Büros, Läden, Praxen

**TRUMMER**  
**IMMOBILIEN**

<http://www.trummer.de>



0941

**44 76 33**





## Jugendfilmfestival „JUFINALE“



Wer seinen selbstgedrehten Kurzfilm gerne einem großen Publikum präsentieren will, hat diese Chance bei dem 15. Jugendfilmfestival Oberpfalz am 18. November 2017 im Cineplex Neumarkt. Bis zum 18. September 2017 können junge Filmgruppen ihre Werke online unter [www.jufinale-oberpfalz.de](http://www.jufinale-oberpfalz.de) zum Wettbewerb einreichen.

Eine unabhängige Fachjury entscheidet, welche Filme mit dem Jugendfilmpreis Oberpfalz und einem Preisgeld ausgezeichnet werden. Die Gewinner sind zudem für das Bayerische Kinder- und Jugendfilmfestival 2018 nominiert und haben damit die Chance, auch einen der Bayerischen Jugendfilmpreise zu gewinnen.

Jedes Jahr gibt es auch ein Sonderthema, zu dem man sich ebenfalls bewerben kann. Diesmal zum Thema „Heimat“. Ein facettenreicher und prägnanter Begriff. „Heimat“ kann für jeden etwas anderes bedeuten - ein Gefühl oder ein Ort. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Bei der JUFINALE Oberpfalz können alle einreichen, die zum Zeitpunkt der Produktion nicht älter als 26 Jahre sind, in der Oberpfalz wohnen und deren Filme nicht unter kommerziellen Bedingungen entstanden sind. Alle Filme müssen in Eigenverantwortung entwickelt und produziert werden und in den letzten zwei Jahren entstanden sein (ab September 2015). Zugelassen sind Spiel-, Dokumentar-, Animations- und Experimentalfilme. Die Themenwahl ist frei.

Veranstalter der JUFINALE Oberpfalz 2017 sind: Bezirksjugendring Oberpfalz, das Jugendbüro der Stadt Neumarkt, der Kreisjugendring Neumarkt, sowie das JFF-Institut für Medienpädagogik.

Die JUFINALE wird unterstützt vom Bezirk Oberpfalz, der Stadt Neumarkt, dem Landkreis Neumarkt, G6 -

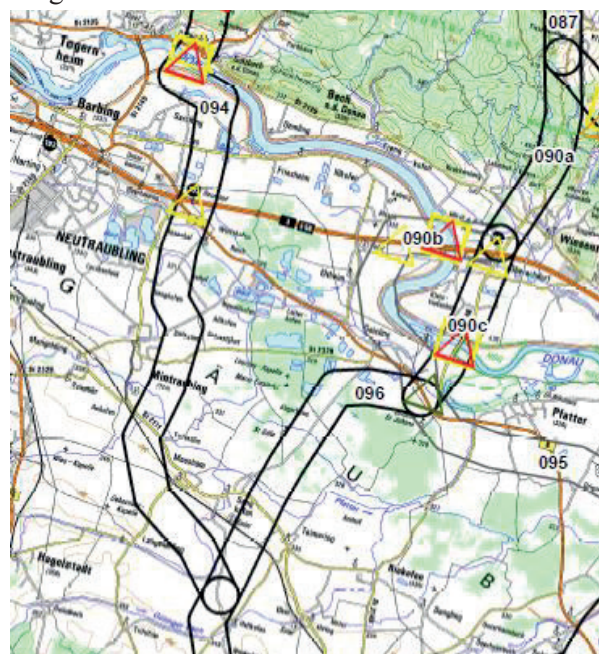
Haus für Jugend, Bildung und Kultur, one4two und dem Cineplex Neumarkt.

Weitere Informationen zum Jugendfilmfestival Oberpfalz gibt es bei Katrin Eder, Medienfachberaterin für den Bezirk Oberpfalz und Leiterin des Festivals. E-Mail: [eder@medienfachberatung.de](mailto:eder@medienfachberatung.de), Telefon: 0941 5 99 97 35.

## Verlauf der Stromtrasse SüdOstLink

Die Antragskonferenz zum Verlauf der Stromtrasse SüdOstLink in Regensburg fand von 27. bis 28. Juni 2017 in der Donauarena in Regensburg statt. Bei dieser Veranstaltung der Bundesnetzagentur ging es um detaillierte Einwände hinsichtlich eines möglichen Verlaufs. Kommunalpolitiker, Behörden- und Verbandsvertreter kamen zu Wort. Die Konferenzen sind Teil des förmlichen Genehmigungsverfahrens für die Leitung. Dort vorgebrachte Einwände sollen einmal in Vorgaben einfließen, die die Behörde dem Netzbetreiber Tennet für die weiteren Planungen machen wird. Grundlage für die Diskussion wird der zwischenzeitlich vom Netzbetreiber Tennet vorgeschlagene Trassenkorridor sein. Auch Alternativen für die jeweiligen Abschnitte werden bei der Konferenz vorgestellt. Der Vorschlagskorridor ist zwischen 500 und 1.000 Meter breit.

Die Gemeinde Mintraching ist in der Gemarkung Sengkofen von den Planungen zum Vorschlagskorridor (096) betroffen. Eine der alternativen Trassen (094) läuft dann über Rosenhof/Genkofen/Mintraching/Tiefbrunn Richtung Langenerling. Wir haben unsere Bedenken vorgebracht und werden uns auch an den weiteren Verfahren beteiligen.







## Altersgrenze für Feuerwehrdienstleistende auf 65 Jahre erhöht

In der Sitzung vom 21.06.2017 hat der Bayerische Landtag eine Änderung des Feuerwehrgesetzes beschlossen. Kernpunkt ist die Erhöhung der Altersgrenze für Feuerwehrdienstleistende von 63 auf 65 Jahre und die Ermöglichung von sog. Kinderfeuerwehren für Kinder ab dem vollendeten 6. Lebensjahr. Außerdem wurden die rechtlichen Grundlagen zum Zusammenschluss von Feuerwehren und Gründung von Zweckverbänden in den Gesetzestext aufgenommen.

Vor allem die Erhöhung der Altersgrenze ist für viele Freiwillige Feuerwehren ein spürbarer Beitrag zur Sicherung der Einsatzbereitschaft. Feuerwehrdienstleistende können nun bis zum 65. Lebensjahr in der Freiwilligen Feuerwehr aktiven Dienst leisten und ihre Erfahrung weitergeben.

Um Kinder schon möglichst früh für den Feuerwehrdienst zu begeistern, gibt es in vielen Freiwilligen Feuerwehren sog. Kinderfeuerwehren, diese betreuen Kinder unterhalb der Altersgrenze der Jugendfeuerwehr (12. Lebensjahr) und versuchen damit Kinder schon früher für den Feuerwehrdienst zu begeistern und damit den Grundstein für möglichst großen Feuerwehrynachwuchs zu legen. Diese Kinderfeuerwehren waren jedoch bis dato nicht durch das Feuerwehrgesetz abgedeckt und mussten über die jeweiligen Feuerwehrvereine versichert werden. Der Landtag hat nun auf die Entwicklung reagiert und auch die Kinderfeuerwehren in das Feuerwehrgesetz aufgenommen, somit greift auch hier die gemeindliche Unfallversicherung und die Kinderfeuerwehren können nun regulärer Teil der Feuerwehr sein.

Auch die Zusammenarbeit von Feuerwehren über die Gemeindegrenzen hinweg wurde vereinfacht, so kön-

nen nun gemeindeübergreifende Feuerwehren oder Feuerwehr-Zweckverbände gegründet und Feuerwehraufgaben von den Gemeinden an Verwaltungsgemeinschaften übertragen werden.



## Tagespflege im Landkreis

Das Kreisjugendamt Regensburg sucht qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter!

Sie haben Freude an der Betreuung und Förderung von Kindern und möchten bei sich zu Hause eine familiennahe Kindertagesbetreuung anbieten? Sie sind offen für Kooperation und Austausch und bereit, sich für den Bereich der Kindertagespflege durch spezielle Kurse zu qualifizieren und weiterzubilden?

Das Kreisjugendamt vermittelt und begleitet qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter, die sich mit großem Engagement den ihnen anvertrauten Kindern widmen.

Sie interessieren sich für diese verantwortungsvolle Aufgabe?

Gerne berät Sie Ihre Ansprechpartnerin beim Landratsamt Regensburg:

Frau Ute Raffler, Tel. 0941 4009-491,  
E-Mail: [tagespflege@lra-regensburg.de](mailto:tagespflege@lra-regensburg.de)

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: [www.landkreis-regensburg.de](http://www.landkreis-regensburg.de) - Stichwort „Kindertagespflege“

rosenhofer str. 21  
93098 mintraching  
telefon (094 06) 28 31 89  
[sahrmann.mintraching@t-online.de](mailto:sahrmann.mintraching@t-online.de)

ingrid sahrmann

gardenen  
werkstatt



gardenenstoffe  
vertikallamellen  
plissees  
raffrollos  
flächenvorhänge  
schaumstoffe  
gardenenstangen  
zubehör ...

[www.sahrmann-gardenenwerkstatt.de](http://www.sahrmann-gardenenwerkstatt.de)



## Nachbarschaftshilfe

**Ausstellung der Nachbarschaftshilfe im Rahmen der Aktionswoche „zu Hause daheim“ war ein voller Erfolg**

Die Nachbarschaftshilfe Mintraching hatte sich Anfang Mai mit ihrer Ausstellung „Gesichter und Geschichten der Nachbarschaftshilfe Mintraching“ im Rathaus-Foyer präsentiert und bei dieser Gelegenheit gezeigt, wie viele ehrenamtliche Helfer bereits bei den vielfältigen Unterstützungsangeboten tatkräftig im Einsatz sind und wie sehr vor allem die älteren Mintrachinger Bürger davon profitieren.

Die Resonanz auf die Ausstellung war groß – auch viele Bürger, die auf dem Weg ins Rathaus waren, wurden neugierig und konnten sich bei der Gelegenheit einen Eindruck vom breiten Angebotspektrum der Nachbarschaftshilfe verschaffen. Im Bedarfsfall wissen sie nun, an wen sie sich vertrauensvoll wenden können.

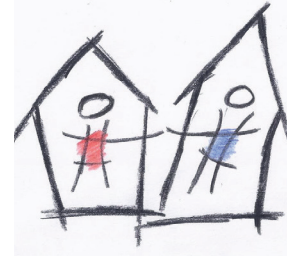
Frau von Rhein, eine der Verantwortlichen der Freiwilligen Agentur im Landratsamt Regensburg, hatte sich extra Zeit genommen, um die Ausstellung zu besuchen und fand nur lobende Worte für das ausgeprägte bürgerschaftliche Engagement in unserer Gemeinde. Sie bekräftigte, dass dieses vielseitige Angebot an Hilfestellungen und Veranstaltungen im gesamten Landkreis einzigartig sei, unsere Gemeinde damit eine privilegierte Position einnimmt und wir sehr stolz auf unsere Nachbarschaftshilfe sein können!

Wenn auch Sie Unterstützungsbedarf haben und die freiwilligen Angebote der Nachbarschaftshilfe nutzen möchten, aber niemanden aus der Familie an Ihrem Wohnort haben, der die Hilfestellung übernehmen kann oder aber die Organisation wegen einer Berufstätigkeit der Angehörigen sehr schwierig ist, dann rufen Sie ein-

fach an!

**Tel: 09406 941224 oder  
0170 1286231**

Unsere ehrenamtlichen Helfer nehmen sich gern Zeit für Sie und Ihre individuellen Bedürfnisse!



## **Zahlreiche Teilnahme an der Seniorendult**

Trotz regnerischem Wetters folgten über 40 Junggebliebene der Einladung der Nachbarschaftshilfe Mintraching und fuhren zusammen mit Frau Bürgermeisterin Ritt-Frank zum Seniorennachmittag der Regensburger Maidult. Bei einer kühlen Maß und einer Brotzeit wurde in großer Runde ein geselliger Nachmittag verlebt.

Wir würden uns sehr freuen, auch Sie beim nächsten Mal begrüßen zu dürfen, wenn es für die Mintrachinger Seniorinnen und Senioren wieder heißt: „Auf geht’s zur Regensburger Dult“!

## **Ankündigungen**

Ab dem 01. August 2017 wird die Routenführung der Mittwochs-Einkaufsfahrt angepasst. Die Tour startet dann in Mintraching beim Seniorenheim und nicht mehr in Rosenhof. Über die Änderungen werden Sie noch rechtzeitig informiert!

Ab sofort findet der Handarbeits- und Hobbytreff im Pfarrhaus, Hauptstraße 16 (links neben dem Kinderhaus), statt. Wir treffen uns wie gewohnt jeden letzten Samstag im Monat um 14.00 Uhr zum Handarbeiten, Basteln, Kaffee trinken und Unterhalten!



## Frühjahrsbasar ein voller Erfolg

Im März fand wieder der Frühjahrsbasar in unserer Turnhalle statt. Die Durchführung übernahmen die erfahrenen Damen des Mintrachinger Basarteams, mit der Unterstützung von vielen helfenden Händen beim Auf- und Abbau, beim Verkauf/Aufsicht, beim Kuchenverkauf, durch Kuchen- und Materialspenden. Ein herzliches Dankeschön gilt hiermit allen, die das Team unterstützt haben.

Der Frühjahrsbasar, mit schönen Dingen rund um Schwangerschaft und ums Kind lockte unzählige Besucher/Innen aus nah und fern und so wurden wir im wahrsten Sinne des Wortes überrannt. Wie gewohnt, konnten die Schwangeren schon eine halbe Stunde vor dem Einlass, ehe die restlichen Besucher reinkamen, in Ruhe Babyschalen, Kinderwägen, sowie Umstandsmode, Babyausstattung und Kleidung für die Kleinsten shoppen. Dazu konnten sie zur Unterstützung auch eine Begleitperson mitnehmen.

Die Tische im „Basarcafé“ waren immer gut besetzt und auch der Kuchen zum Mitnehmen wurde wieder sehr gut angenommen. Dies gelang wiederum Dank zahlreicher, sehr leckerer Kuchenspenden. Auch hierfür ein herzliches Vergelt's Gott!

Bei unserem Basar gibt es für die kleinen Besucher ein Kasperltheater mit freiem Eintritt. Für die Kinder waren die Vorführungen ein absoluter Höhepunkt und daher wie immer sehr gut besucht.

An diesem Samstag wurden über 10.000 Teile von ca. 200 Käufern in Kommission gegeben und verkauft. Somit konnte auch diesmal ein Erlös von 2.000 € erzielt werden. Dieser kommt traditionell den Kindern und Jugendlichen im Gemeindebereich zu Gute und wird beim kommenden Herbstbasar am 07.10.2017, an die Begünstigten übergeben.

Achtung: Zeit geändert!

Nachbarschaftshilfe  
Mintraching

## Herbst-Basar

### Mintraching in der Turnhalle

Schöne Dinge rund ums Kind:  
Bekleidung, Spielsachen, Bücher, Sportartikel,  
Umstandsmode, Babyausstattung, Fahrräder, u.v.m.!  
Alle Artikel werden nach Größe und Geschlecht sortiert angeboten.

Und natürlich wieder mit  
Kasperltheater  
14.00 +  
15.00 Uhr  
Eintritt frei!

Kaffee- und Kuchenverkauf!

**Samstag**  
**07.10.2017**  
13.00-15.30 Uhr  
(für Schwangere Einlass  
ab 12.30 Uhr)  
Schmiedgasse 15, Mintraching

Kontakt Daten / Nummernvergabe:  
basar-mintraching@gmx.de

Wer Interesse an einer Vorabinformation hat, bzw. sich für den Herbstbasar vormerken lassen möchte, kann dies unter [basar-mintraching@gmx.de](mailto:basar-mintraching@gmx.de) gerne tun.

Alle Verkäufer vom Frühjahrsbasar werden automatisch im Herbst wieder kontaktiert.

Damit der Basar im Herbst wieder ein Erfolg wird, benötigen wir wieder viele fleißige Hände die uns unterstützen, sei es mit Kuchenspenden, als Helfer beim Basar, oder beim Auf- und Abbau.

Für Kuchenspenden melden Sie sich bitte bei Kathrin Gerl unter Tel.: 09406 283043 und freiwillige Helfer melden sich bitte bei Veronika Haider unter: [basar-mintraching@gmx.de](mailto:basar-mintraching@gmx.de). Wir freuen uns auf Ihren Besuch, sowie über jede helfende Hand die uns unterstützen möchte!

Kosmetikstudio in Sünching

# Wellness Tempel

Kirchstr. 2 1/2  
09480/4389732      0152/04654379

Zeit nur für Dich!

[www.der-wellness-tempel.de](http://www.der-wellness-tempel.de)





## Fronleichnam

Traditionell wurde auch heuer an Fronleichnam der Blument Teppich vor einem Prozessionsaltar von den diesjährigen Firmkindern gestaltet. Mit Unterstützung von Kommunionkindern und Freunden wurden am Tag zuvor unzählige Blumen im Ort gesammelt. Die Gartenbesitzer in Mintraching spendeten reichlich, hierfür herzlichen Dank!

**Brennholz & Mehr**  
*... aber brenna duads quad...*  
**Schweiger Ludwig**  
 Schlehenweg 6  
 93098 Mintraching  
 Telefon 0 94 06-35 82  
 Schweiger Martina 01 76-13 58 22 27

## Terminkalender

Juli	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
16.07.	Wald- und Wiesn-Wuidl'n	BFSF	Moosham
16.07.	Königsfeier, 18.00 Uhr	Tell	Sengkofen
22.07. - 23.07.	Dorffest	FF	Sengkofen
29.07.	Volleyballturnier, 9.00 Uhr	KLJB	Wolfskofen/Sportgelände
29.07.	Hobby- und Handarbeitstreffen, 14.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Pfarrhaus
29.07.	Saisonabschlussfeier	Spielgemeinschaft Mintraching/Rosenhof/Moosham	Rosenhof/Sportplatz



August	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
03.08.	Kaffeetreff, 14.00 Uhr	Seniorenkreis/Seniorenheim	Mintraching/Dorfschänke
04.08. - 06.08.	Reitturnier	SV Moosham	Moosham
10.08.	Fahrt zum Filmcafé am Morgen, 9.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Bushaltestelle Rathaus
13.08.	Challenge		Gemeindebereich
14.08.	Fahrt zum Gäuboden-Volksfest, 17.00 Uhr	alle Vereine	Rosenhof-Wolfskofen
14.08.	Kräuterbuschenbinden	Frauenbund	Moosham
15.08.	Pfarrfest, 11.00 Uhr	Pfarrgemeinde Wolfskofen	Wolfskofen/Gasthaus „Alte Schule“
26.08.	Hobby- und Handarbeitstreffen, 14.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Pfarrhaus

September	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
02.09. - 03.09.	Feuerwehrausflug	FF Rosenhof-Wolfskofen	Rosenhof-Wolfskofen
05.09.	Buswallfahrt nach Amberg	65 plus	Scheuer-Mangolding
10.09.	Vereinsausflug	FF Mangolding	Mangolding
10.09.	Sonnenblumen- und Zucchiniwettbewerb für Kinder bis 12 J., 14.00 - 17.00 Uhr	OGV	Mintraching/Dorfschänke
10.09.	Vereinsausflug	Frohsinn & OGV	Moosham
14.09.	Fahrt zum Filmcafé am Morgen, 9.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Bushaltestelle Rathaus
16.09.	Patenbitten der FF Mintraching bei der FF Rosenhof Wolfskofen,	FF Mintraching	Wolfskofen/Feuerwehrgerätehaus
21.09. - 22.09.	Stadtmausführung („Wie der Teufel das Weihwasser“)	Frauenbund	Moosham
23.09.	Wattturnier	Tell	Sengkofen
29.09.	Ehrenabend, 19.00 Uhr	Gemeinde	Mintraching/Grundschule
30.09.	Hobby- und Handarbeitstreffen, 14.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Pfarrhaus
30.09.	Weinfest	Tell	Sengkofen

Oktober	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
	Rosenkranz	Frauenbund	Moosham
01.10.	Erntedankfest	alle Vereine Rosenhof/Wolfskofen	Wolfskofen/Pfarrkirche „Maria Himmelfahrt“
03.10.	Waldwanderung mit Fachmann, 14.00 Uhr	OGV	Mintraching/Schwaighof-Kapelle
05.10.	Schießbeginn	Tell	Sengkofen
07.10. - 08.10.	Tiefbrunner Kirta	KMV/FFM/Frohsinn	Moosham/Tiefbrunn
10.10.	Kirchweihfeier, 14.00 Uhr	Seniorenkreis	Mintraching/Dorfschänke
12.10.	Fahrt zum Filmcafé am Morgen, 9.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Bushaltestelle Rathaus
16.10.	Kirchweihfeier, 14.00 Uhr	Seniorenkreis	Mintraching/Seniorenheim
19.10.	Kirta-Kaffee, 14.00 Uhr (Gottesdienst)	65 plus	Scheuer-Mangolding
19.10.	Oktoberrosenkranz und Herbstfest	Kath. Frauenbund	Mintraching/Dorfschänke
20.10./21.10.	Skibasar	BFSF	Moosham
21.10.	Winterschnittkurs, 13.00 Uhr	OGV	Mintraching/Streuobstwiese Schulstraße
27.10. - 29.10.	Theater, 19.30 Uhr	KLJB	Wolfskofen
28.10.	Hobby- und Handarbeitstreffen, 14.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Pfarrhaus
29.10.	Herbstschießen Bockenberg	KMV	Moosham



## Bücherei

*„Beim Lesen guter Bücher wächst die Seele empor“*

Voltaire



### Sonntagsaktionen in der Bücherei:

06.08.: geschlossen  
03.09.: geschlossen  
01.10.: Herbstzeit, Bastelzeit

### Schließzeiten der Bücherei

In den Sommerferien ist die Bücherei von 31.07. – 22.08.2017 geschlossen!

### Vorlesefrühstück

Am 28.08.2017, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr, findet wieder unser Vorlesefrühstück für 6 – 8 jährige statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung dazu in der Bücherei, bis 23.08.2017, erforderlich!

E-Mail: [buecherei.mintraching@mintraching.de](mailto:buecherei.mintraching@mintraching.de)



# GETRÄNKEHOF BROSE

AUKOFENERSTR. 9

MINTRACHING

TEL. 09406/1010

“IHR PARTNER IN SACHEN GETRÄNKE !”

WIR BIETEN EINE GROßE AUSWAHL AN BIERN UND ALKOHOLFREIEN GETRÄNKEN.

Ihre

**ERNI BROSE**





## Aus dem Seniorenheim

Bei der Gartenarbeit

Theaterbesuch

Spendenübergabe „Grill“ des Burschenvereins bei der Muttertagsfeier

## Sommernachtsfest

Zum alljährlichen Sommernachtsfest lud die Leiterin des Seniorenheims, Monika Keil, die Bewohner und ihre Angehörigen in den Seniorenheim Garten. Chefkoch Thomas Kobel sorgte am Grill für die Verköstigung der Gäste und zahlreiche weitere Besucher kümmerten sich um deren Unterhaltung. So spielte Alleinunterhalter Hans Karg altbekannte Melodien und Arztgattin Otilie Mauch hatte die beiden familieneigenen Alpakas mitgebracht, die allseits bestaunt wurden. Souverän wurden die exotischen Andentiere ihrer Gastrolle gerecht und verzichteten dem Anlass entsprechend sogar auf das art-eigene Spucken. Wie in den Vorjahren hatten auch die Mintrachinger Jäger die Einladung angenommen und so führte stellvertretender Hegeringleiter Karl Brückl einen vielköpfigen Trupp Grünröcke an, der unter der Leitung von Thiemo Ammering diverse Hunderassen vorstellte. Hornmeister Georg Vilsmeier lieferte dazu mit den Jagdhorn Bläsern den passenden musikalischen Rahmen. Da auch der Wettergott das Seine dazu tat, verlebten die Teilnehmer einen wunderschönen, ereignisreichen Sommernachmittag.

Die Mintrachinger Jäger mit von rechts HG Leiter Karl Brückl, Thiemo Ammering, Monika Keil (hinten Mitte) und Georg Vilsmeier (5. v. l.)

## Heimbeiratswahl

Am 12.06.17 fanden die neuen Heimbeiratswahlen im Seniorenheim statt. Gewählt wurden: H. Konrad Semmelmann, Fr. Christel Beitz, Fr. Anna Linner. Nach der ersten Sitzung des Heimbeirates wählten alle einstimmig Fr. Linner zur ersten Vorsitzenden.



## Aus der Schule

### Schullandheimaufenthalt

Die Klassen 3a, 3b und 4a verbrachten vom 21. bis 23. Juni ereignisreiche Tage in der Burganlage in Trausnitz. Der Aufenthalt stand unter dem Motto „Speis und Trank im Mittelalter“. Die Kinder durften über dem Lagerfeuer Hirsebrei zubereiten, um ihn danach mit heimischem Obst als Auflauf wie im Mittelalter in einem Lehmofen zu backen. Sie durften Gemüse putzen und schneiden und in einem Kessel über dem Feuer Gemüsesuppe kochen, selbstgemachtes Suppengrün in dekorative Gläschen abfüllen und Fladen und Hefebrote aus Mehl backen, das sie vorher eigenhändig gemahlen hatten. Nebenbei erfuhren sie viele Details aus dem mittelalterlichen Alltag. Im Burghof wurde in der freien Zeit eifrig Tischtennis gespielt, an den Abenden gingen die Fußballspieler für ein Match auf den Sportplatz, im Rittersaal und in der Kemenate wurden Tischspiele gespielt und ein Tagebuch verfasst. Außerdem standen eine spannende Nachtwanderung und eine mitreißende und eindrucksvolle Burg- und Turmführung auf dem Programm. Diese Tage waren für Groß und Klein ein unvergessliches Erlebnis.

## Wandertag der Klasse 4b

Am Donnerstag, den 22.06.2017 fuhren wir, die Kinder der Klasse 4b in das Oberpfälzer Freilandmuseum in Neusath. Dort angekommen stärkten wir uns im Stiftlanddorf im großen „Denkenbauernhof“. Diesen erkundeten wir auch gleich auf eigene Faust. Im Anschluss daran besuchten wir das „Hirtenhäusl“ und wuschen Wäsche, wie vor 100 Jahren. Dazu mussten wir aber erst den Waschzuber am Brunnen mit Wasser füllen. Dann wanderten wir an einem Kohlenmeiler vorbei zur „Rauberweihermühle“. An einem kleinen Weiher neben dem Wirtshaus durften wir kleine Lebewesen mit Keschern fangen, in Becherlupen betrachten, bestimmen und dann wieder freilassen. Das war echt ein tolles Erlebnis. Alle Jungs machten Jagd auf Frösche, doch die befreiten sich immer gleich wieder aus den Schüsseln. Mittags hatten wir die Gelegenheit ein Eis zu genießen. Zum Abschluss gingen wir noch ins „Waldlerdorf“ und erkundeten das Leben auf dem Bauernhof vor ca. 100 Jahren.

**Betten BÖHM** GMBH  
REGENSBURG

Die erste und einzige  
Bettfedernwäscherei in  
Regensburg!

Steinweg 21 + 30  
93059 Regensburg  
Tel.: (0941) 84635  
Fax: (0941) 83772  
betten-boehm@gmx.de  
www.betten-boehm.de

Waschen von:

- Federn
- Daunen
- Syntheticbetten
- Matratzenbezüge
- Naturhaarbetten

©2015 renboar.de



## Aus dem Hort

### Ausflug

Am Freitag, dem 31.03.17, fand der Ausflug der Hortkinder statt. Dieser führte heute in das Donaulichtspiele Kino „DoLi“ nach Wörth an der Donau. Mit dem Bus ging es um 14 Uhr los. Für den Film „Findet Dorie“, der in 3D gezeigt wurde, bekam jedes Kind eine 3D-Brille. Mit viel Witz und Charme bescherten die süßen Meeresbewohner den Kindern einen wundervollen Nachmittag. Es wurde viel gelacht und natürlich auch Popcorn genascht. Der Film kam gut bei den Kindern an und als dieser zu Ende war, fuhren alle wieder zurück in den Hort.

### Osterferien

Vom 10.04.17 bis zum 21.04.17 waren die Osterferien und der Hort hatte ganztags für die Hortkinder geöffnet. Wie immer in den Ferien hatten die Erzieherinnen ein kleines „Programm“ für die Kinder vorbereitet. Neben den vielen Basteleien konnten sich die Kinder in der großen Turnhalle so richtig bei vielen Spielen austoben. Die Kinder genossen die freien Tage sehr und hatten an den Ferien große Freude.

Am Dienstag den 11.04.17 wurde der Elternbeirat zum Osterfrühstück in den Hort eingeladen. Gemeinsam saßen die Mütter und das Team an einem reich gedeckten Tisch und ließen es sich schmecken. Für die anwesenden Kinder wurden leckere Butterbrezen und Kakao vorbereitet.

### Osterfeier

Am Freitag, dem 07.04.17, fand im Hort die Osterfeier statt. Zu Mittag gab es ein leckeres Buffet mit Schnittlauch- und Butterbrot, gekochten Eiern, viel Gemüse mit Dip und warmen Würstchen. Jedes Kind hatte seine Freude daran immer wieder vom Buffet zu naschen und alles probieren zu können. Noch vor dem Essen lauschten alle gemeinsam einer Ostergeschichte, die Erwin und Richard aus der 4. Klasse vorlasen.

Später fanden im Garten tolle „Osterspiele“ statt. Die Kinder konnten sich im Sackhüpfen messen und beim Eierlauf konzentriert ein Plastikbein auf einem Kochlöffel balancieren. Auf der Terrasse war ein Bobby-Car Wettrennen aufgebaut, bei dem laut angefeuert wurde.

Die Kinder hatten sehr viel Spaß und starteten vergnügt in die zwei Osterferienwochen.

### Ausflug in den Kletterwald St. Englmar

Am Samstag, dem 13.05.17, trafen sich alle Familien am Parkplatz der Grundschule Mintraching. Pünktlich fuhren die 2 Busse mit mehr als 90 Personen nach St. Englmar zum Kletterwald. Nach einer Stunde Fahrt stiegen alle aus den Bussen und gingen ca. 300 m in den Wald hinein, wo sich der Eingang des Kletterwaldes befand.

Das Wetter war an diesem Tag sehr mild und die Sonne schien angenehm auf den kleinen Biergarten am Kletterwald herab.

Vor Ort bekam jeder Kletterer die Ausrüstung ausgehändigt und eine allgemeine Sicherheitseinführung. Diese beinhaltete das Anziehen der Kletterausrüstung, das richtige Ein- und Aushaken sowie das richtige Verhalten beim Klettern auf den verschiedenen gekennzeichneten Wegen. Die Parcours mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden in den Farben gelb, rot, orange, grün, lila, grau und blau markiert, verteilen sich über das ganze



Areal des Kletterwaldes. Bevor es in die Lüfte ging, musste sich jeder Teilnehmer noch am richtigen Auf- und Abstieg bzw. Abseilen üben. Nach dieser ausführlichen Einführung konnte es dann endlich losgehen.

Über eine Sprossenleiter ging es hinauf auf eine 10 m hohe Plattform. Von da aus begannen 3 Parcours mit leichten bis mittelschweren Schwierigkeitsgraden.

Für viele kostete es sehr viel Überwindung den ersten Schritt auf das Drahtseil zu setzen und den entsprechenden Weg mit großer Konzentration zu bewältigen. Doch mit der Zeit gewöhnten sich die Teilnehmer an die Höhe und an das Gefühl, auf einem wackeligen Drahtseil zu laufen. Die Schritte wurden immer sicherer und der Ehrgeiz größer.

Andere Kletterer hingegen hatten keine Scheu vor der Höhe und den Aufgaben, die die Wege vorgaben. Sie kletterten sehr zügig über die vorgegebenen Parcours.

Während der Wartezeit auf einer der kleineren Plattformen für das nächste Hindernis, konnten alle anderen Kletterer beobachtet werden, wie sie die Wege bestritten. Es wurden viele Tipps ausgetauscht, dem ein oder anderen Mut zugerufen und dabei sehr viel gelacht.

Am Ende eines Rundweges seilte sich jeder am „Flying Fox“ ab. Das obere Drahtseil spannte sich schräg nach unten zum Boden. In der Sicherheitsausrüstung hängend ließ man sich daran hinab gleiten wie auf einer Seilbahn. Wieder mit festem Boden unter den Füßen, konnte sich jeder für die nächste Kletterrunde entscheiden, oder gemütlich am Kiosk verschnauften und entspannen.

Nach drei Stunden war die Kletterzeit vorbei und alle Teilnehmer mussten schließlich die Ausrüstung abgeben. Um den Ausflug gemütlich und entspannt abzurunden, saßen alle im Berggasthof „Hinterwies“ in St. Englmar nach dem tollen Ausflug gemütlich beisammen und ließen sich die leckeren „Schmankerl“ schmecken. Pünktlich um 16.30 Uhr fuhren die Busse zurück.

## Kneippen nach Sebastian Kneipp

Am Freitag, dem 26.05.17, erfuhren die Kinder vom Hort einiges über Sebastian Kneipp. Dieser war in jungen Jahren erkrankt. Er nahm Sommer wie Winter, täglich in der Donau ein Bad. Diese „Wasserkur“ verhalf ihm seine Krankheit zu mildern. Er entwickelte weitere Heilungsmethoden, die er an sich ausprobierte. Sebastian Kneipp entwickelte seine Heilungsmethoden immer weiter und später wandte er diese Methoden auch an anderen kranken Menschen an. Seine Behandlungsmethoden basieren heute auf fünf Säulen: Ernährung, Wasser, Lebensordnung, Kräuter und Bewegung.

Auch die Hortkinder konnten dieses Prinzip Kneippen mit Wasser aktiv in Erfahrung bringen. Das Wetter war sonnig und heiß. Es wurden im Garten drei verschiedene Stationen zum Kneippen aufgebaut. Ein Armbad, in dem man die Arme bis zu den Ellenbogen in Wasser eintaucht und ca. 30 Sekunden darin verweilt. Die Arme mussten anschließend durch Bewegung wieder warm bewegt werden, was bei dem Wetter nicht lange dauerte. Dafür schlangen die Kinder die Arme in der warmen Sonne hin und her. An der 2. Station beim Wassertreten, mussten die Kinder im Storchenschritt durch Wasserwannen waten. An dieser mussten ebenfalls durch Bewegung die Beine wieder warm bewegt werden. Hier hüpfen die Kinder nach dem Wasserweg wie ein Hampelmann.

An der dritten Station bekamen die Kinder einen „Schönheitsguss“. Mit einem leichten Strahl, wurde ihnen in einer bestimmten Reihenfolge über das Gesicht gegossen. Anschließend durfte man sich das Gesicht nur leicht trocken tupfen.

Die Kinder hatten sehr viel Spaß und durchliefen die Stationen immer wieder, um das kühle Nass an diesem heißen Tag zu genießen.

## Die 2. Säule nach Sebastian Kneipp

Am Freitag, dem 02.06.17, durften die Kinder die 2. Säule nach Sebastian Kneipp kennen lernen. Eine kurze Einführung zur gesunden Ernährung bildete hierfür die Grundbasis. In der Küche wurde dann geschält, geschnitten und kreativ dekoriert. Die Kinder machten aus einer Wassermelone und vielen anderen Obstsorten leckere Melonenpizzen und eine Bananenpalme. Auch Gemüse kam nicht zu kurz. Leckere Segelschiffchen aus Paprikabooten und Gurkensegeln wurden kreiert. Ein schmackhafter Pfirsich-Milch-Shake rundete alles ab. Gemeinsam wurden die mit Liebe zubereiteten Leckereien auf der sonnigen Terrasse verspeist.



**Meisterbetrieb**

-Zäune, Tore, Balkone  
Carports, Überdachungen  
Geländer und Abtrennungen  
-Landmaschinen-Service  
Schärfdienst für Sägeketten  
und Mähmesser

**Johann Geser**

**Metallbau  
GESER  
Landtechnik**

Siffkofener Str. 1  
93098 Mintraching  
Geser.Johann@freenet.de  
Tel. 09406/2839570  
Fax 09406/2839571  
Mobil 0160/7854345

## Aus dem Kindergarten St. Michael Moosham

### Osterfeier

In der Karwoche gestalteten wir mit unseren Kindern die Bibelerzählungen vom Palmsonntag, vom letzten Abendmahl bis hin zur Kreuzigung und zur Auferstehung Jesu. Mit großem Eifer wurden die Erzählungen mit Legearbeiten vertieft. Am Gründonnerstag feierten wir dann das Osterfest im Kindergarten. Wir betrachteten noch einmal unsere entstandene Legearbeit und zündeten dann als Zeichen der Auferstehung unsere neue Osterkerze an. Anschließend sorgten unsere Eltern wieder großzügig dafür, dass wir den Kindern ein leckeres, abwechslungsreiches Osterfrühstück zubereiten konnten!

Nach dem Essen trafen wir uns mit beiden Gruppen in der Turnhalle, zum gemeinsamen Singen. Natürlich waren alle Kinder sehr gespannt, ob der Osterhase für sie etwas versteckt hat. Da das Wetter leider nicht ganz mitspielte, schlich sich der Osterhase scheinbar in die beiden Gruppenzimmer und versteckte dort für jedes Kind eine bedruckte Tüte mit Ostergras, gefärbten Eiern und etwas Schokolade. Die Kinder strahlten da natürlich übers ganze Gesicht!

### Besuch bei der Maibaumwache

Unser Burschenverein Moosham lud uns heuer wieder zu einem Besuch bei der Maibaumwache ein. Dort angekommen staunten wir zunächst, wie lang unser Maibaum eigentlich ist. Anschließend durften unsere fleißigen Kinder den Baum noch abschleifen und einer der Burschen erklärte, was es mit der Tradition des Maibaum-Stehlens auf sich hat. Natürlich machten sich daraufhin unsere Kinder gleich auf den Weg, um den eigens

für sie (etwas kleineren) versteckten Baum zu suchen und zu stehlen. Als Auslöse gab es für alle Bratwurstsemmeln und Getränke! Ein weiteres Highlight für die Kinder war das Grillen der Marsh Mallows über dem Feuer.

Dies rief große Begeisterung hervor, doch leider mussten wir allmählich zurück in den Kindergarten. Wir haben uns sehr gefreut über diese Einladung und sagen unserem Burschenverein nochmals herzlich „Vergelt's Gott“ dafür!

## Vorschulkinder im Naturkundemuseum

Ein besonderes Erlebnis stand Anfang Mai für unsere Vorschulkinder an. Wir fuhren gemeinsam mit den 11 Kindern im Linienbus nach Regensburg. Vom Hauptbahnhof ging es mit Regenkleidung ausgestattet durch den Park zum Naturkundemuseum, wo uns nach der gemeinsamen Brotzeit die Führung „Der wilde Wolf ist gar nicht so wild!“ erwartete. Diese wurde passend zu unserer Vorschulgruppe ausgewählt, da die Kinder am Anfang des Kindergartenjahres für ihre Vorschulgruppe den Namen „Die schlauen Wölfe“ ausgewählt haben. Die Kinder erfuhren während der Führung etwas über das Wolfsrudel, das Leben der Wölfe im Rudel, aber auch im Wald und lernten zusätzlich noch etwas über andere Waldtiere, wie z.B. einen Bären.

Wieder beim Bahnhof angekommen, gab es für die Kinder noch Pommes, da es für ein Eis leider zu kalt war. Trotz dem schlechten Wetter war es ein interessanter Ausflug, bei dem die Kinder viel Spaß hatten!!!





## Maiandacht mit Picknick

Am 09.05.17 feierten wir in der Pfarrkirche Moosham eine Maiandacht, die von unserem Kindergarten gestaltet wurde. Wir sangen unsere eingeübten Lieder für die Mutter Gottes und jedes Kind legte auch eine Blume vor dem Marienaltar in der Kirche ab. Unsere Vorschulkinder trugen die Fürbitten vor und zum Abschluss stimmten alle Kinder mit den anwesenden Eltern und Großeltern in das Lied „Segne du Maria!“ ein. Nach der Andacht trafen wir uns alle gemeinsam im Garten des Kindergartens, wo der Elternbeirat bereits die Bratwürstl auf den Grill gelegt hatte. Alle Kinder und Eltern wurden im Garten mit Bratwurstsemmeln versorgt und gingen trotz kühlem Wetter zum gemütlichen Beisammensein über. Vielen Dank an unseren Elternbeirat, der mit großem Einsatz das Grillen und die dafür nötigen Besorgungen übernommen hat.

Besonders bedanken möchten wir uns auch bei Herrn Pfarrer Beck, der sich immer wieder gerne Zeit nimmt, um mit uns in der Kirche eine Andacht zu feiern.

## Waldwoche

Vom 16. - 19.05. gingen wir mit den Kindern ins Mintrachinger Holz. Der Gemeindebus holte täglich einen Teil der Kinder am Kindergarten ab (vielen herzlichen Dank dafür) und brachte uns zum Waldrand. Von dort aus ging es zu Fuß auf Erkundungs- und Entdeckungstour. Mit Becherlupen und einem Lexikon ausgestattet gingen wir zunächst zur Maria Einsiedl-Kapelle und beteten/sangen dort Lieder. Die Gruppen machten dann entweder im Wald oder beim „Gillener“- Weiher Pause, um sich mit der mitgebrachten Brotzeit zu stärken. Die Freispielzeit im Wald war für die Kinder dann am schönsten: Es wurden Äste geschleppt, Blumen und Tiere begutachtet und Lager gebaut.

Zum Glück spielte auch das Wetter mit und bescherte uns vier regenfreie, warme Tage im Wald!

## ADAC Verkehrserziehung für die VS-Kinder

Ende Mai folgte dann auch schon die nächste Aktion für unsere Vorschulkinder. Der ADAC-Moderator Erich Ertl besuchte uns im Kindergarten, um mit unseren „Großen“ das Sicherheitsprojekt „Der Schulweg“ durchzuführen. Mit Leuchtwesten ausgestattet erfuhren unsere Kinder etwas über das richtige Gehen auf dem Bürgersteig und das sichere Überqueren der Straße. Die Kinder waren eifrig dabei und interessierten sich sehr für das Verhalten im Straßenverkehr. Wir hoffen, dass auch der baldige Schulweg immer sicher gelingt und mögliche Gefahren von den Kindern gut eingeschätzt werden können.

## Vorschau

28.07.17	Abschlussgottesdienst
11.08.17	letzter Kindergarten tag
04.09.17	erster Kindergarten tag 2017/2018



**SCHUHREPARATUR**  
**MARTIN DOBLER**

**IHR SCHUHFACHMANN IN MINTRACHING!**

MARTIN DOBLER  
Pater-Folger-Str. 16  
93098 Mintraching

☎ 09406 - 665  
☎ 0151 - 11 59 36 43  
✉ dobler-fam@t-online.de

geöffnet: Mo - Mi - Sa 9 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung





## „Die Insekten sind los“

In der Sommerzeit krabbelt und fliegt es wieder überall in der Natur. Aber auch, wenn so manches Insekt für uns Menschen lästig erscheint, selbst die Zecke ist nützlich in der Natur.

### Superwissen über Insekten

- Zecken dienen als Nahrung für einige Vogelarten und eine Wespenart legt ihre Larven in die Zecke, damit sich diese von der Zecke ernähren können.
  - Viele Insekten können ultraviolettes Licht (das ist Sonnenlicht, das wir nicht wahrnehmen können, unsere Haut aber im Sommer braun färbt) sehen. Es hinterlässt Spuren auf Blütenblättern und weist den Insekten so den Weg zum Nektar.
- Auch in der afrikanischen Savanne gibt es Schnecken! Die afrikanische Landschnecke ist die größte Schneckenart der Welt und äußerst gefräßig.
  - Die amerikanische Jagdspinne taucht in Gewässern auf Nahrungssuche. Sie gleitet oder rennt über Wasserflächen und manchmal nutzt sie Windböen, um darauf zu segeln.
- Die amerikanische Köcherfliegenlarve baut um sich eine schützende Hülle aus Steinen und Muscheln, damit sich ihre Feinde daran „die Zähne ausbeißen“.
  - Das 20-fache ihrer Körperlänge kann die Mexikanische Feldheuschrecke hüpfen. Wenn auch Du dazu in der Lage wärst, könntest Du über ein Haus springen!
- Bulldoggenameisen leben in Australien und können 30 cm hoch springen. 30 Bisse dieser Art töten einen Menschen

### Basteltipp Korkeninsekten

#### Material:

- Korken von Weinflaschen, Schaschlikstäbchen
- Tonpapier, Transparentpapier
- Malkasten oder malfertige Deckfarben
- Pfeifenputzer, Wackelaugen
- Klebestift, Bastelkleber, Schere



#### Arbeitsschritte:

Stech mit der Schere ein Loch in die Mitte eines waagrecht liegenden Korkens und stecke ein Schaschlikstäbchen hinein. Wenn es nicht hält, kann man etwas Uhu-Bastelkleber in das Loch geben.

Den Flaschenkorken mit grüner Malkastenfarbe bemalen. Gut trocknen lassen. Während dieser Zeit aus Tonpapier die Flügel, die Füße und die Fühler ausschneiden.

Aus einem grünen Pfeifenputzer, ca. 22 cm lang, werden die hinteren Beine des Grashüpfers gebogen und um den Korken geklebt. Füße aus Tonpapier ausschneiden, ebenfalls ankleben.

An die Vorderseite des Korkens werden zuerst die langen Fühler und dann die Wackelaugen geklebt.

Zum Schluss die zwei Flügel am Rücken des Grashüpfers anbringen und alles gut trocknen lassen.

Ihr könnt viele weitere Insekten auf diese Art basteln. Wie wäre es mit Marienkäfer, Biene, Libelle, Schnecke oder Spinne?

z.B. Grashüpfer





## Triff Deine Zukunft: auf der vocatium 2017

Wir suchen zum September 2018 **Auszubildende** zu:  
**Bauzeichner/in** im Tief-, Straßen- und Landschaftsbau  
**Geomatiker/in**  
**Vermessungstechniker/in** Fachrichtung Vermessung

Komm zur Bildungsmesse **vocatium**:  
Donau Arena Regensburg, am 18. und 19. Juli 2017,  
jeweils 8.30 bis 14.45 Uhr. Wir beantworten alle Fragen  
zur Ausbildung, die Dich weiterbringt. Der Eintritt ist frei!



# S<sup>2</sup>

## BERATENDE INGENIEURE Stelzenberger + Scholz + Schmid

Sarchingener Feld 1 · 93092 Barbing · Tel.: 09401 5284-0 · [www.s2bi.de](http://www.s2bi.de)

HAUSBESUCHE

HAND . ERGO . THERAPIE  
**LABORN** 

Spezialisiert . Kompetent . Erfahren

Schlaganfall

Multiple Sklerose

Demenz

...wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!

Marktplatz 3 - 93073 Neutraubling  
Telefon 09401 80 283

[www.ergotherapie-laborn.de](http://www.ergotherapie-laborn.de)

## Spielgemeinschaft Mintraching/ Rosenhof/Moosham

### Saisonabschlussfeier am 29.07.2017

Um die erste gemeinsame Saison der neuen Spielgemeinschaft Mintraching/Rosenhof/Moosham erfolgreich abzurunden, wird ein großes Turnier organisiert. Am Sportplatz des FC Rosenhofs werden von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr 24 Mannschaften die Gewinner unter sich ausmachen. Ein herzlicher Dank gilt Herrn Brückl und der Allianz Versicherung, welche dieses Turnier ermöglichen.

Die Spielgemeinschaft freut sich auf das Kommen aller Gönner, Eltern und Fußballfreunde und versorgt sie natürlich mit Speis und Trank.

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
G Jugend Karl Brückl Gedächtnisturnier  
12.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
F Jugend Karl Brückl Gedächtnisturnier  
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
E Jugend Karl Brückl Gedächtnisturnier

Jugendleiter Herrmann, Sowada, Klug



## FC Mintraching

### Wassergewöhnungs- und Seepferdchenkurs

Wie bereits im letzten Jahr wurde von der Schwimmabteilung des FC Mintraching im Hallenbad des Schulverbandes Alteglofsheim ein Wassergewöhnungskurs sowie ein Seepferdchenkurs angeboten.

Im Wassergewöhnungskurs konnten die Kleinen einen unbeschwerten Umgang mit dem kühlen Nass „erlernen“ und auch eventuelle Unsicherheiten überwinden. Dieser Kurs ist die Voraussetzung für den Seepferdchenkurs und wird sehr gut angenommen.

Die Kinder, die diesen Kurs bereits im letzten Jahr belegt hatten, konnten sich für den Seepferdchenkurs anmelden. Dieser war im Nu voll belegt.

Hier wurden die Bestandteile der Seepferdchenprüfung (25 m schwimmen, Sprung vom Startblock sowie Hochtauchen von einem Tauchring) sehr fleißig trainiert.

Am letzten Kurstag hatten die Eltern der beiden Gruppen die Möglichkeit, eine Schwimmstunde im Hallenbad live zu verfolgen.

Die Kinder des Wassergewöhnungskurses zeigten was sie schon alles erlernt hatten und bekamen dafür als Anerkennung ihrer Leistungen eine Teilnehmerurkunde mit Bild.

In der zweiten Schwimmstunde legten die Kinder des Seepferdchenkurses ihre Prüfung ab und präsentierten dabei den Eltern was sie alles gelernt und geübt hatten. Erfolgreich meisterten die Teilnehmer die ihnen gestellten Aufgaben und konnten dann voller Stolz ihre Seepferdchenabzeichen sowie Urkunden in Empfang nehmen.

Jetzt liegt es natürlich an den Eltern, das Erlernte weiter zu vertiefen und mit den Kindern oft zum Schwimmen zu gehen.

Unsere Bilder zeigen beide Gruppen mit den Schwimmlehrerinnen, die ihnen auf sehr einfühlsame und anspornende Weise den Spaß und die Freude am Wasser mitgegeben haben.

Der Wunsch unserer Schwimmabteilung lautet: Kein Kind der Großgemeinde Mintraching soll die Grundschule als Nichtschwimmer verlassen!

Und deshalb startet auch ab 22. September wieder einen Wassergewöhnungskurs sowie ein Seepferdchenkurs. Die Kurse gehen jeweils über 10 Einheiten.

Kosten für Vereinsmitglieder 130,- € und für Nichtmitglieder 140,- €.

Weitere Informationen bzw. Anmeldung direkt bei Abteilungsleiter

Christian Brandl unter Handy 0160 1507740 oder per Mail unter [c.brandl@nexgo.de](mailto:c.brandl@nexgo.de).

Wassergewöhnungskurs

*Änderungs- und Dekorationsnäherie*

*Monika Spanfellner*

Angerweg 13  
93098 Mintraching  
Tel.: 09406/958196  
Mobil: 0160/94960058  
nach telefonischer Vereinbarung

*Schnell und zuverlässig*

Seepferdchenkurs



**Praxis für Podologie  
med. Fußpflege  
Röhrli**

über 25 Jahre

**Unsere Leistungen:**

- med. Fußpflege
- Spezialfußpflege für Diabetiker
- Wundmanagement (nur in Verbindung mit Ihrem Arzt)

Öffnungszeiten  
Mo - Fr 8-12 Uhr  
Mo - Do 13-18 Uhr

Stettiner Str. 3 (Kaufpark A2)  
93073 Neutraubling  
Telefon 09401 1084

[www.podologie-neutraubling.de](http://www.podologie-neutraubling.de)

## JFG Haidau

### Neue Trikots für die A-Jugend

Trikotübergabe von Herrn Kögel und Herrn Pinzinger an Spielführer Niklas Bauer, zusammen mit Sabine Langner und Gerd Hebborn (kleines Bild)

Eine starke Gemeinschaft. Unter diesen Leitspruch könnte man die Jugendarbeit der JFG Haidau 08 stellen. Eine große Würdigung dieser Arbeit ist die Unterstützung durch regionale Sponsoren! Anton Kögel von der Schwäbisch Hall und die Raiffeisenbank Oberpfalz Süd, vertreten durch Herrn Pinzinger, unterstützen als Sponsorpartner die Jugendmannschaft.

Die JFG Haidau kann sich über eine starke partnerschaftliche Zusammenarbeit bei der Ausstattung mit Trikots freuen, denn beide haben sich an den Trikotersatz zu gleichen Teilen beteiligt, insgesamt in Höhe von 900,- €.

Die Sponsoren waren bei der Übergabe, die kurz vor der Winterpause am 22.10.2016 in Thalmassing stattfand, einheitlich der Meinung, dass der Aufstieg in die BOL mit einem neuen Trikotersatz belohnt werden muss. Gut ausgestattet kann man nun in die Rückrunde starten!

## FC Rosenhof-Wolfskofen

### Fahrt der A-Jugend nach Malgrat de Mar

Vielen Dank für diese großzügige Spende!

Wie stellt man sich einen perfekten Saisonabschluss vor? Vor dieser Frage stand ich auch dieses Jahr wieder und nach kurzem Überlegen war das Land des Tiki Takas die einzige Option für uns. Dank des Eurosportrings konnten wir mit unseren sieben Trainern und 18 A-Jugend Spielern die Reise ins 22 Stunden entfernte Malgrat de Mar antreten. Zur Freude der Mannschaft verging die Busfahrt relativ schnell und schon konnte man sich bei 28 Grad an den Strand legen. In dem, vom Eurosportring organisierten, Turnier „Copa Catalunya“ traten in jeweils verschiedenen Altersgruppen Teams aus allen Ländern gegeneinander an. Der FC Rosenhof konnte sich in seiner Gruppe nur knapp für die k.o. Spiele qualifizieren. Ein Unentschieden und zwei sehr umkämpfte Partien gegen die SGM Ummingen und die SV Post Nürnberg 2 reichten schlussendlich aus um sich Hoffnungen auf einen Podiumsplatz machen zu können. Im Halbfinale scheiterte man dann am späteren Gewinner SV Post Nürnberg 1 und somit musste meine Truppe nochmals im Spiel um Platz 3 gegen die FV / DJK St. Georgen ran. Leider konnten wir dieses Spiel nicht für uns entscheiden und mussten uns dann doch mit dem 4. Platz zufrieden geben. Zur Abrundung dieser Abschlussfahrt sind wir dann mit dem Zug nach Barcelona gefahren, um das bekannteste Stadion der Welt, das „Camp Nou“ zu besichtigen. Die unzähligen Trophäen und die riesen große Kulisse des Stadions haben bei den Spielern einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Jetzt will man vielleicht doch noch den ein oder anderen





Titel in der nächsten Saison holen. Damit auch eine fußballerisch hochklassige Abschlussfahrt seine Bildungszwecke nicht verfehlt, haben wir anschließend die Innenstadt von Barcelona besichtigt. Dort haben wir den Palau de la Música Catalana sowie die Kathedrale von Barcelona etwas genauer unter die Lupe genommen. Um die vielen Abende abzurunden, haben wir uns oftmals alle zusammen gesetzt und einen Mannschaftsabend in der nahegelegenen Strandbar organisiert. Anschließend ging es dann für die meisten weiter, um mit den anderen Teams den sportlichen Erfolg zu feiern. Spätestens am letzten Tag, an dem die komplette Mannschaft im Bus versammelt war und die vergangenen Tage Revue passieren ließ, war jedem klar, dass das der perfekte Saisonabschluss war. Während der Heimfahrt wurden dann noch ein paar Lieder angestimmt und die ersten Anfragen von Seiten der Spieler, ob man die Woche eventuell nächstes Jahr wiederholen könnte, haben nicht lange auf sich warten lassen.

Jugendleiter FC Rosenhof

Sowada Werner

kung zugelassen.

Auch Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank musste selbst das ganze Turnier bestreiten, da auch hier die männlichen Sportler des Gemeinderats fehlten. In der Halbzeit-Pause wurde für alle Teilnehmer Schweinebraten serviert. Nach ein paar Worten des Dankes nahmen Frau Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank und Abteilungsleiter Markus Judenmann die Siegerehrung vor. Den ersten Platz mit 18:2 Punkten und einer Stocknote von 3,48 belegte die Mannschaft Team Minikin I mit den Spielern Tom Brandl, Rudi Landmann, Sigi Alber und Hans Guggenberger. Den 2. Platz erreichte mit ebenfalls 18:2 Punkten aber einer schlechteren Stocknote von 1,87 die Dorfgemeinschaft Wolfskofen mit den Spielern Josef Zellmer, Hans Beiderbeck und Hans Deinhart. Besonders freute sich die junge Mannschaft „Stammtisch Bledschmatza“ mit den Spielern Franz Rieger, Florian Stempfhuber, Christoph Wandel und Christian Scheck über den erreichten 3. Platz mit 11:9 Punkten und einer Stocknote von 0,98. Weitere Platzierung: Stockabteilung Rosenhof, Schützenverein Tell Sengkofen, FC Rosenhof, KLJB Wolfskofen, Dorfgemeinschaft Gengkofen, Gemeinderat Mintraching, Fa. Geser Mintraching und Team Minikin II. Der Siegermannschaft wurde die Wandertrophäe überreicht. Die Turnierleitung und Auswertung übernahm Michael Judenmann. Das Herrenturnier, welches am Tag vorher ausgetragen werden sollte, musste bereits nach 4 Spielen wegen des auftretenden Gewitters komplett abgebrochen werden.

## Stockabteilung

### **Team Minikin Gemeindemeister -Sommer 2017- im Stockschießen.**

Auf den Asphaltbahnen des FC Rosenhof-Wolfskofen wurde die Gemeindemeisterschaft der Großgemeinde Mintraching im Stockschießen ausgetragen. 11 Mannschaften gingen bei optimalem Sommerwetter an den Start. Das Turnier wurde von der Stockabteilung des hiesigen Vereins, unter Leitung von Markus Judenmann, organisiert und durchgeführt. Krankheitsbedingt konnten zwei Mannschaften mit nur 3 Spielern antreten. Ausnahmsweise wurde hier ein Moar mit Einschränk-

Die drei erstplatzierten Mannschaften mit Frau Bgm. Ritt-Frank und AbtL. Markus Judenmann



## Malteser Jugend

### „Rama Dama 2017“

Auch dieses Jahr organisierte die Malteser Jugend das Mintrachinger „Rama Dama“.

Am 1. April fand unser inzwischen zweites Rama Dama statt. Insgesamt rund 60 Helfer, darunter 37 Kinder im Alter von drei bis dreizehn Jahren, haben sich den Samstagvormittag Zeit genommen, um bei unserer Aktion tatkräftig mitzuhelfen.

Jürgen Kunisch hat uns allen durch seine einführenden Worte vor Augen geführt, welche drastischen Folgen es für unsere Umwelt hat, seinen Müll nicht angemessen zu entsorgen. Ein Zigarettenstummel braucht beispielsweise sieben Jahre, bis er vollständig verrottet ist. Leider haben wir davon sehr viele gefunden. Ein Plastiksack braucht knapp 120 Jahre, Alufolie bis zu 500 und eine Plastikflasche sogar bis zu 5.000 Jahre, bis sie komplett verrottet sind. Hinzu kommt noch, dass die Plastikteile dann in winzige Teilchen zerbröseln und daher oft von Tieren gefressen werden. Diese können an den Folgen sterben oder öfters sogar auch auf ihrem Mittagstisch landen.

So motiviert machten wir uns in neun Gruppen auf den Weg und schwärmten in alle Himmelsrichtungen aus. Unsere Kleinsten wurden in zwei Gruppen aufgeteilt und durften auf den Mintrachinger Grünflächen und Wegen fleißig sammeln. Für das Gebiet rund um den Sportplatz haben wir eine weitere Gruppe eingesetzt, die leider ebenfalls viel Müll gefunden hat. Auch auf den Feldwegen und vor allem in den Straßengräben war viel Müll zu finden. Leider haben einige Autofahrer trotz der Warnwesten keine Rücksicht genommen und sind ohne abzubremsen an uns vorbeigerauscht.

Am Ende haben wir stolze 15 Säcke voll Müll zum Bauhof gebracht. Dafür hat uns das Landratsamt dankenswerter Weise extra einen Container zur Verfügung gestellt. Wir waren froh, so viel gefunden zu haben, jedoch hätten wir noch lange weiter sammeln können.

Zum Schluss trafen wir uns wieder alle im Anisweg und ließen uns unsere Apfelschorlen, aber vor allem die Leberkäsesemmeln schmecken. Dank der Gemeinde hatten wir alle einen vollen Bauch. Auch die Bürgermeisterin Frau Ritt-Frank war vor Ort und hat sich bei allen Helfern bedankt.

Wir hatten viel Spaß und haben viel Neues lernen dürfen. Zudem hoffen wir, dass jeder in Zukunft darauf achtet, seinen Müll ordnungsgerecht zu entsorgen. Wir möchten uns natürlich auch bei all den fleißigen Helfern für ihre

tatkräftige Unterstützung, bei der Gemeindeverwaltung und bei den Mitarbeitern des Wertstoffhofs im Namen der Natur bedanken und freuen uns auf nächstes Mal! Wir freuen uns über viele neue Gesichter im nächsten Jahr.

Eure Malteser Jugend Mintraching

Unterwegs Richtung Rosenhof

## Team Minikin

Am 13. August findet die diesjährige Challenge statt. Die Radstrecke des Triathlon führt auch heuer durch unseren Ort Mintraching, welchen die Sportler ab ca. 9.00 Uhr insgesamt **dreimal** passieren. Um die Bevölkerung dabei direkt an der Strecke teilnehmen zu lassen, wird das TEAM MINIKIN rund um den Rathausplatz eine Bischhofshof-Fanmeile errichten. Herzlich eingeladen dazu ist jeder, der den Sportlern gerne beim Wettkampf zusehen und sie dabei anfeuern will, oder auch diejenigen, die einfach nur bei Rennatmosphäre gemütlich Brotzeit machen wollen.

Neben Gegrilltem und Getränken werden auch Schmankele, wie ofenfrische Pizzen, Crêpes sowie Kaffee und Kuchen zum Verzehr angeboten.

Damit Mintraching auch 2017 wieder zum absoluten Hotspot der Challenge wird wünscht sich das TEAM MINIKIN zahlreiche Besucher aus dem Ort und der Umgebung!

**Der Ehrenabend der  
Gemeinde findet heuer  
am 29.09.2017 statt!**



## FF Mintraching



Im nächsten Jahr am Pfingstwochenende feiert die Feuerwehr Mintraching ihren 150. Geburtstag.

Das Gründungsfest mit Fahnenweihe steht unter dem Motto „Minikin feiert“. Vom 18. bis 21. Mai 2018 wird in Mintraching das erste große Feuerwehrfest im Landkreis stattfinden. An den vier Tagen wird in einem Zelt am Festplatz gefeiert. Am Freitag findet ein Heimatabend „Bayerisch, Steirisch, Guad“ mit der Moderatorin Traudi Siferlinger, bekannt aus dem Bayerischen Rundfunk statt. Am Samstag ist ein Partyabend mit der Bauernkapelle „Gipfelstürmer“ angesagt. Die Fahnenweihe als Höhepunkt des Festes und der große Festzug durchs Dorf findet am Sonntag statt und am Abend wird zusammen mit dem Kreisfeuerwehrverband und GongFM die „Miss Feuerwehr“ des Landkreises gewählt. Am Montag zum Ausklang spielt die Band „Hoass“ mit ihrem Wiesn Hit „Fassl voll Bier“ nochmals kräftig auf. Zu diesem Jubiläum hat die Feuerwehr beschlossen, eine neue Fahne anzuschaffen und segnen zu lassen. Im Kloster Aiterhofen wird die neue Fahne gerade gestickt. Es ist die dritte Fahne der Mintrachinger Wehr.

Um so ein Fest im würdigen Rahmen begehen zu können, werden viele Unterstützer, Gönner und Förderer benötigt. Unter anderem gehört ein Schirmherr dazu. Der Festausschuss hat sich hierfür die Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank ausgesucht. Im Mai wurde die Feuerwehr vorstellig und fragte an, aber so einfach machte sie es der Feuerwehrtruppe nicht. Wie es beim Schirm-

herrenbitten üblich ist, mussten die Damen und Herren erst einmal einige Aufgaben erledigen, bevor es zu einer Zusage der Bürgermeisterin kam.

Mit einem kleinen Festzug zogen rund 70 Mitglieder der Wehr zusammen mit der Blaskapelle Mintraching zum Bauhof. Dort erwartete Sie die Bürgermeisterin, die sich einige Aufgaben ausgedacht hatte. Sie stellte die Sportlichkeit, Fitness im Kopf und den Gemeinschaftssinn auf die Probe. Alle Aufgaben wurden durch die Floriansjünger mit Bravour erledigt. Und so gab Ritt-Frank gerne ihre Zusage, die Schirmherrschaft beim Fest 2018 zu übernehmen. Anschließend wurde im Bauhof gemeinsam gefeiert.

## BRK – Ambulante Pflege

**Wir helfen Ihnen gerne! - Bereits seit 35 Jahren.**

**BRK + Ihre Ambulante Pflege**  
in und um  
**Mintraching**

### Unsere Referenzen:

- Mehr als 600 Patienten in der Stadt und im Landkreis Regensburg vertrauen uns täglich
- sehr hohe Kundenzufriedenheit

### Unsere Leistungen:

- Ambulante Pflege – auch nach Krankenhausaufenthalt
- Durchführung ärztlicher Verordnungen
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Betreuung Demenzkranker im häuslichen Umfeld
- Verhinderungspflege zur Vertretung pflegender Angehöriger

Unsere BRK+Sozialstation in Ihrer Nähe:

Tel.: 09401-91 59 00 oder 0176 – 200 244 59

Stationsleitung Fr. Ursula Lindner

**BRK – Alle Hilfen aus einer Hand!**

Hoher Kreuz Weg 7  
93055 Regensburg

Bayerisches Rotes Kreuz  
Kreisverband Regensburg

www.kvregensburg.brk.de  
info@kvregensburg.brk.de



Unser Familienbetrieb ist im Trauerfall Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen erreichbar!



**abschied**  
Fachinstitut für Bestattungen  
Bestattermeisterbetrieb



Christian Handl  
Bestattermeister



Roswitha Handl  
Trauerbegleiterin

● **Neutraubling**

Sudetenstraße 8 - 93073 Neutraubling  
Tel. (0 94 01) 20 04 - Fax 33 34

● **Regensburg**

Prüfening Str. 35 - 93049 Regensburg  
Tel. (09 41) 20 82 999

Web: [www.bestattungen-abschied.info](http://www.bestattungen-abschied.info)  
Email: [info@bestattungen-abschied.info](mailto:info@bestattungen-abschied.info)



**HOLZ - STAHL - &  
BAUSTOFFHANDEL**

STAHLZUSCHNITTE NACH IHREN MASSANGABEN

HÖRMANN - NORMSTAHL - NOVOFORM  
Montage - Tore - Antriebe - Türen - Service

A. Hochgräfe

Hetschenweg 3a  
93098 Mintraching  
Tel. 09406 / 3530  
Fax 09406 / 3540  
Mobil 0172 / 9740867

*Ein Anruf lohnt sich  
bestimmt*  
PLANUNG & VERKAUF  
Auch kleine Mengen

# HANS DORFNER GmbH



○ Sanitär ○ Heizung ○ Elektro ○  
Spenglerei ○ Erneuerbare Energien



Hauptstraße 32/34  
93098 Mintraching

mehr als **100**  
Jahre  
Service

Telefon 09406/888  
[www.hansdorfner.de](http://www.hansdorfner.de)





Landkreis  
Regensburg



## Die Bayerische Ehrenamtskarte - eine Karte, viele Vorteile!

Sie engagieren sich seit mehr als 2 Jahren mindestens 5 Stunden pro Woche ehrenamtlich bei der Feuerwehr, im Rettungsdienst, im Sport- oder Gartenbauverein, in einer sozialen Einrichtung oder Initiative, in einem Kultur- oder sonstigen Verein?

Dann holen Sie sich die Bayerische Ehrenamtskarte!  
Mit ihr erhalten Sie bei mehr als 5000 Stellen in ganz Bayern vergünstigte Eintritte und Rabatte: bei Staatlichen Schlössern und Burgen, in Freizeitparks und Museen, bei Kultur- und Sportveranstaltungen, beim Einkaufen und Ausgehen.



Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Soziales, Familie und Integration

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.

**Ansprechpartner:**

**Freiwilligenagentur im Landkreis Regensburg**  
Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement

Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg  
Telefon: 0941 4009-305, -638, -414  
freiwilligenagentur@lra-regensburg.de

[www.freiwilligenagentur.landkreis-regensburg.de](http://www.freiwilligenagentur.landkreis-regensburg.de)



# Schreinerei Drechslererei

Andreas  
**Janker**

Schreinermeister

**Beratung Reparatur Verkauf**

Möbel	Treppensprossen
Treppen, Geländer	Pfosten
Böden	Schalen
Haus- & Zimmertüren	Dosen
Wand- & Deckenverkleidung	Kugeln
Bäder	Knöpfe
Schlafzimmer	Vasen
Terrassen	
Zäune	

Siffkofener Str. 13  
93098 Mintraching  
Tel. 09406/958015  
Fax 09406/2848147  
Mobil 0175/560 8 222  
e-mail andreas.janker@vr-web.de

*Mit Freude beim Menschen*



**Pflege zu Hause**  
KNEIP

Wolfgang Kneip • Gartenweg 5 • 93073 Neutraubling  
Telefon: 0160 / 7229368 • E-Mail: kneip@pflege-kneip.de



**Service-Wohnen**  
KNEIP

Heinrich Lörincz (Tel. 0172 / 5689085)  
Frauzeller Straße 41 • 93109 Wiesent  
Telefon: 09482 / 8024916

**Ambulanter Pflegedienst und betreute Wohngemeinschaft für pflegebedürftige Senioren.**

- Ihre komfortable Alternative zum Altenheim
- Kostengünstig durch öffentliche Zuschüsse
- Umfassende Beratung kostenfrei

[www.pflege-kneip.de](http://www.pflege-kneip.de)

gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit und Pflege





**Seniorenheim St. Josef:** Hauptstr. 28, Tel. 28393-0, E-Mail: AH-St.Josef@t-online.de, Leitung: Monika Keil

**Seniorenbeauftragte:** Rita Gerl, Tel. 1342

**Nachbarschaftshilfe:** Regina Seebauer, Tel. 9412-24 oder 0170 1286231, E-Mail: nachbarschaftshilfe@mintraching.de

**Kindergärten:** Kinderhaus St. Raphael, Hauptstr. 14, Mintraching, Tel. 28597-0, Leitung: Hirschmann Renate  
Kindergarten St. Michael, Moosham, Puricellistr. 23, Tel. 3225, Leitung: Katrin Röckl

**Kinderhort:** Schulstr. 2 a, Tel. 2839400, E-Mail: kinderhort-mintraching@web.de, Leitung: Susanne Schmid

**Schulen:**

- Grundschule Mintraching, Aukofener Str. 4, 93098 Mintraching, Tel. 2150
- Mittelschule Alteglofsheim, Schulstr. 9, 93087 Alteglofsheim, Tel. 09453 3028-0
- Mittelschule Neutraubling, Keplerstr. 82, 93073 Neutraubling, Tel. 09401 9220-0
- Realschule Neutraubling, J.-M.-Sailer-Str. 18, 93073 Neutraubling, Tel. 09401 7774
- Gymnasium Neutraubling, Gregor-Mendel-Str. 5, 93073 Neutraubling, Tel. 09401 5225-00

**Jugendarbeit:** Isolde Wallner-Hässler, Tel. 0170 3691587

**Volkshochschule:** Leitung: Petra Kraus und Irmgard Schiller, Tel. 2489

**Bücherei im Rathaus:** Mittwoch 8.30 – 11.30 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat 9.30 – 12.30 Uhr, Tel. 9412-23, E-Mail: buecherei.mintraching@mintraching.de

#### Wasser:

Zweckverband zur Wasserversorgung Landkreis Regensburg-Süd, Aukofener Str. 17, 93098 Mintraching, Tel. 9410-0  
Vorsitzender: Peutler Josef

#### Strom:

Bayernwerk, Lilienthalstr. 7, 93049 Regensburg, Tel. 0941 201-0  
REWAG, Greflingerstr. 22, 93055 Regensburg, Tel. 0941 601-0

#### Abwasser:

Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Pfattertal, Aukofener Str. 17, 93098 Mintraching Tel. 9414-0  
Bereitschaftsdienst außerhalb der Geschäftszeiten: Tel. 0170 3374228  
Vorsitzende: Ritt-Frank Angelika

#### Wertstoffhof:

Siffkofener Str. 17, Mintraching  
Öffnungszeiten: Do. 15.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 09.00 – 12.00 Uhr  
April bis Oktober: Di. 16.00 – 19.00 Uhr  
November bis März: Di. 16.00 - 18.00 Uhr

Impressum:

Redaktionsausschuss des Gemeindeblattes:

Helmut Rössler, Klaus-Dieter Lang, Dörthe Reinwald,

Dr. Thomas Mauch, Armin Schneider

Verantwortlicher Redakteur: Bgm. Angelika Ritt-Frank

**Redaktionsschluss für das nächste Gemeindeblatt: 15. September 2017**

Druck: Schmidl & Rotaplan Druck GmbH, Regensburg



# REITTURNIER SV MOOSHAM 04. – 06. 08.2017



**Freitag, 04.08.2017,**

Dressurprüfungen bis Klasse L ab 10.00 Uhr

Abends im Zelt

**Pferdammt Zünftig! Party**

Partyband „Hoarschoarf“  
Barbetrieb

**Samstag, 05.08.2017,**

Springprüfungen ab ca. 08.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr

Springprüfung Kl. M\* Amateurförderpreis  
Landkreismeisterschaft Punktespringprüfung Klasse A\*\* mit Joker

Showeinlagen

Abends im Zelt: Musik u. Showeinlagen

**Sonntag, 06.08.2017,**

Springprüfungen ab ca. 08.00 Uhr

Showeinlagen

Springprüfung Kl. M\* mit Stechen  
„Ludwig Graf von und zu Lerchenfeld Gedächtnisspringen „  
und Landkreismeisterschaften Springprüfung Klasse L

Beste Versorgung mit Speis und Trank!

Eintritt frei !